HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



"Rückenwind für den Berufseinstieg"

Das praxisorientierte Angebot des Career Centers der Humboldt-Universität zu Berlin



Sommersemester 2015 & Ferienkurse

Herausgeber: Humboldt-Universität zu Berlin

Der Präsident

Redaktion: Studienabteilung

Referat Beruf und Wissenschaft

Career Center

Postanschrift: Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Sitz: Ziegelstr. 13c, 10117 Berlin

Tel. (030) 2093 1565

Internet: www.careercenter.hu-berlin.de

Redaktionsschluss: Februar 2015

Druck: Druckerei der Techniker Krankenkasse

Auflage: 1000 Exemplare

Foto: Heike Zappe | HU - Referat Öffentlichkeitsarbeit

Änderungen vorbehalten!

Liebe Studierende,

wir freuen uns, Ihnen mit unserem Kursprogramm vielfältige Möglichkeiten zu bieten, sich in Praxiszusammenhängen auszuprobieren, verschiedene Berufsfelder kennen zu lernen und Ihre sozialen und kommunikativen Kompetenzen zu optimieren.

Das Gute ist, dass Sie sich unsere Kurse (je Kurs 5 Leistungspunkte) sowohl im Bachelor- als auch im Masterstudium in bestimmtem Umfang anrechnen lassen können (siehe Seite 9). Die Kurse sind jeweils dem überfachlichen Wahlpflichtbereich (ÜWP) zugeordnet.

Sollten Sie Lust auf ein Praktikum, ein Abschlussarbeitsthema oder einen ersten Job nach dem Studium bekommen haben – in unserem Hochschul-Jobportal "Stellenticket" werden Sie bestimmt fündig!

Das Beratungsangebot des Career Centers unterstützt Sie bei Fragen zur beruflichen Orientierung und des Berufseinstiegs. In einem persönlichen Beratungsgespräch beschäftigen wir uns mit Ihren Potenzialen und Interessen sowie die sich daraus ergebenden Ziele. Dies bildet die Basis für Ihren persönlichen Berufseinstiegsplan. Darüber hinaus können Sie hier individuelle Fragen zu Ihren schriftlichen Bewerbungsunterlagen besprechen.

Vertiefungskurse zum Schwerpunkt Bewerbung und Berufseinstieg, auch in Kooperation mit unseren Partnern aus der Wirtschaft, runden unser praxisorientiertes Beratungsangebot ab.

Im Rahmen unserer CareerDay - Exkursionen haben Sie die Chance, sich Unternehmen bzw. Einrichtungen von "innen" anzusehen und von Vertreter/innen der jeweiligen Einrichtung vor Ort über Arbeitsfelder sowie Einstiegsmöglichkeiten etc. informiert zu werden, aber auch Kontakte zu knüpfen, wenn es darum geht, einen interessanten Praktikumsplatz zu bekommen. Die Exkursionen werden in jedem Sommersemester angeboten und mit dem CareerDay - Inhouse ergänzt, der zahlreiche Veranstaltungen rund ums Thema Praktikum und Berufseinstieg, sowohl im Sommersemester als auch im Wintersemester, bietet.

Ein erfolgreiches Sommersemester 2015 wünscht Ihnen

Rosmarie Schwartz-Jaroß im Namen des Career Center Teams.

Inhaltsverzeichnis

	enter der Humboldt-Universität zu Berlin Berufsorientierung und Berufseinstieg	6 8
•	gramm des Career Centers	9
	etzung für den Erwerb von Leistungspunkten	10
	ing und Zertifikate	10
	exisorientierte Kurse für Bachelor-, Jura- und Masterstu-	
dierende		11
	nd Methodenkompetenz"	13
	m, Führung und Verhandlung"	13
	torik und Kommunikation"	14
Kurs "Gelu	ungene Selbstpräsentation in Fachvortrag, Bewerbung und Dission"	15
Kurs "Verl	nandlungstraining"	16
	imuniKATE" für Studentinnen	17
Kurs "Kon	fliktmanagement – Konflikte erkennen, bewältigen und vorbeu- d vermeiden"	18
0	kungsvoll präsentieren – Mit Ausdruck Eindruck machen"	19
	ndlagen des professionellen Sprechens"	20
	entlich Sprechen - für potenzielle Berufsredner"	21
	eigene berufliche Zukunft erfolgreich, zeiteffektiv und kreativ	۷ ۱
	talten"	22
0	ions- und Managementkompetenz"	23
_	ektmanagement"	23
Kurs "Pers	sonalmanagement – Methoden in der Praxis"	24
	eiten im kleinen oder mittleren Unternehmen"	25
Kurs "Fun	draising/Sponsoring und Projektmanagement im Kulturbereich"	26
Kurs "QUE	EU – Querklang goes Europe – Kultur- und Eventmanagement Beispiel eines EU-Projektes"	27
	keting, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit im Kulturbe-	28
Kurs "Unt	ternehmenskommunikation als Markenpositionierung mit Hilfe r Werbekampagne"	29
	ial Entrepreneurship – Theorie und Praxis"	30
	ndlagen betriebswirtschaftlicher Praxis"	31
	tup – der Weg in die Selbständigkeit"	32
	stische Grundlagen für Berufseinsteiger - Online- und Medien-	33
	ons- und Medienkompetenz"	34
	ellenkalkulation mit MS Excel"	34
	ührung in die Datenbankverwaltung – Arbeiten mit MS Access"	35
	senschaftliches Arbeiten mit Word und Excel"	36
	ndlagen der Webanwendungsentwicklung"	37
	nalistisches Arbeiten"	38
	nalistisches Arbeiten im crossmedialen Feld"	39
	ne-Journalismus – Recherchieren und Bloggen"	40
	ührung in das Online-Marketing"	41
	ne-Kommunikation und Online-Publizieren"	41
	enanalyse mit STATA – Erlernen und Anwenden"	42
	ctische Datenanalyse mit SPSS – Deskriptive Statistik"	43
	lic Relations (PR) als Berufsfeld – Einführung in die strategische	77
	sse- und Öffentlichkeitsarbeit"	45

Praxisorientierte Kurse für Masterstudierende	
Kurs "Authentische Selbstpräsentation - Sprache, Mimik, Gestik finden	
und vertiefen"	46
Kurs "Grundlagen der Mediation – Wenn zwei sich streiten, vermittelt	
ein/eine Dritte/r"	47
Kurs "Interkulturelles Management – Führen in internationalen Teams"	48
Kurs "Verhandlungstraining"	49
Kurs "Mediengestaltung in Wissenschaft und Praxis - Konzeption und Er- stellung eigener Printmedien"	50
Kurs "Kulturmarketing"	51
Kurs "Selbst-bewusst die eigene Laufbahn gestalten und fair netzwerken" Kurs "Schreiben für Film und Fernsehen – Grundlagen der Stoffentwick-	52
lung"	53
Kurs "Vom Schreiben einer Masterarbeit - Eigene Ideen wissenschaftlich	
umsetzen"	54
Kurs "Team- und Führungskräftetraining"	55
Kurs "Theorie und Praxis der Wissenschaftskommunikation"	56
Kurse zur Berufseinstiegsplanung	57
CareerDay-Exkursionen in die Arbeitswelt	57
CareerDay-Inhouse	59
Jour fixe "Bewerbung"	63
Das Bewerbungsgespräch	64
Kurzseminar "Berufliche Orientierung"	64
Kurse zur Berufseinstiegsplanung in Kooperation mit der Techniker	
Krankenkasse und dem Büro für Berufsstrategie Hesse/Schrader	65
Business Knigge	65
Assessment Center	66
Unsere Dozentinnen und Dozenten	67

Das Career Center unterstützt Studierende und Absolventen/innen aller Fachrichtungen der Humboldt-Universität zu Berlin beim Einstieg in das Berufsleben. Gleichzeitig ist das Career Center Ansprechpartner für Unternehmen und Institutionen, die sich an der Schnittstelle Hochschule-Wirtschaft engagieren.

Unser Angebot:

- Praxisbezogene Kurse im überfachlichen Wahlpflichtbereich (ÜWP) für Bachelorund Masterstudierende sowie für Studierende der Juristischen Fakultät
- Beratung zur beruflichen Orientierung und zum Berufseinstieg
- Bewerbungstrainings und Bewerbungsunterlagencheck
- Kurse zur Berufsorientierung
- CareerDay Exkursionen & CareerDay-Inhouse
- Moodle-Kurs "Strategien zur beruflichen Zielfindung"
- Jobportal "Stellenticket"
- Newsletter

Sprechzeiten

Zertifikate	Dienstag und Freitag	09.00 – 12.00 Uhr
(Ziegelstr. 13c)	Mittwoch	13.00 – 15.00 Uhr

Laufbahnberatung und Bewerbungsunterlagencheck

 im Studierenden-Service- 	Montag	13.00 – 15.00 Uhr
Center, Unter den Linden 6	Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
(offene Sprechstunde)		

Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Telefonische Voranmeldungen sind empfehlenswert, um Wartezeiten zu vermeiden.

Das Career Center der Humboldt-Universität zu Berlin ist Mitglied im Career Service Netzwerk Deutschland.



Kontakt

Leiterin des Career Centers Rosmarie Schwartz-Jaroß

Sitz Ziegelstraße 13c, 10117 Berlin, 5. Etage

Telefon (030) 2093 -1192, -1579

Fax (030) 2093 -1196

E-Mail careercenter@uv.hu-berlin.de

Internet www.careercenter.hu-berlin.de

Postanschrift Humboldt-Universität zu Berlin

Studienabteilung

Referat Beruf und Wissenschaft

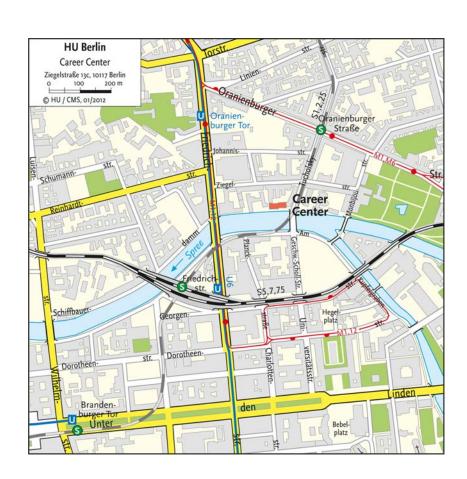
Career Center Unter den Linden 6 10099 Berlin

Verkehrsverbindungen

S-Bahnhof Oranienburger Straße oder Friedrichstraße U-Bahnhof Oranienburger Tor oder Friedrichstraße Straßenbahnlinien M1 und M6

Buslinie 147

Lageplan



Berufsorientierung und Berufseinstieg - Individuelle Beratung im Career Center

Das Career Center der Humboldt-Universität bietet Ihnen vielfältige Beratungsangebote zu den Themen Berufsorientierung, Erkunden eigener Ziele, Interessen und Fähigkeiten, sowie rund um die Fragen eines erfolgreichen Berufseinstiegs. Wir unterstützen Sie, Ihre eigenen Potenziale zu entdecken, einen persönlichen Berufseinstiegsplan zu entwerfen und umzusetzen.

Der Moodle-Kurs "Strategien zur beruflichen Zielfindung" bietet Ihnen online die Möglichkeit, sich gezielt mit den zur Verfügung gestellten Materialien auf ein persönliches Beratungsgespräch vorzubereiten. Anhand von Übungen können Sie Ihre Interessen und Fähigkeiten analysieren und sich berufliche Perspektiven erarbeiten sowie sich zu verschiedenen Themen informieren.

In vielen Studienfächern ergibt sich eine eindeutige berufliche Perspektive nicht von selbst. Persönliche Orientierung und Profilbildung sind hier notwendig. In einer einstündigen **Einzelberatung** unterstützen wir Sie, Ihre Potenziale zu benennen und Ihre beruflichen Ziele zu reflektieren und weiterzuentwickeln. Anhand des aktuellen Lebenslaufes erfolgt eine Standortbestimmung und Einschätzung der persönlichen Situation, aus der eine Bewerbungsstrategie entwickelt werden kann. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Bewerbungsunterlagen prüfen zu lassen.

Ergänzt wird das Beratungsangebot durch Kurse wie "Die berufliche Laufbahn aktiv gestalten" oder "CareerDay – Exkursionen in die Arbeitswelt", die Sie zur eigenverantwortlichen Gestaltung ihrer Berufsbiographie anregen, um eigene Begabungen zu entfalten sowie eigene Lebenspläne zu fassen und reflektiert fortzuentwickeln. Sie bieten auch die Möglichkeit, relevante Berufsfelder kennen zu lernen und mit potenziellen Arbeit- bzw. Praktikumsgeber/innen Kontakt aufzunehmen.

Weitere **Veranstaltungen** mit externen Partnern aus Wirtschaftsunternehmen, Verbänden und Institutionen zum Schwerpunkt Bewerbung und Berufseinstieg runden unser kompetenzorientiertes Beratungsangebot ab.

Beratung:

Patricia Wohner Ziegelstraße 13c, Raum 524, 10117 Berlin, Tel: (030) 2093 1576 patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de

Sprechzeiten:

Montag 13.00 – 15.00 Uhr und Dienstag 09.00 - 11.00 Uhr (im Studierenden-Service-Center, UL 6, Platz G)

Telefonische Voranmeldungen sind empfehlenswert, um Wartezeiten zu vermeiden. Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Das Kursprogramm des Career Centers im überfachlichen Wahlpflichtbereich (ÜWP) für Bachelor- und Masterstudierende sowie für Studierende der Juristischen Fakultät

Das Career Center bietet in Kooperation mit externen Dozenten für Studierende aller Fakultäten praxis- und übungsorientierte Kurse an. In den Kursen des Career Centers können entsprechend dem workload Leistungspunkte erworben werden, die im Studium anrechenbar sind. Der Leistungsnachweis für den Erwerb von Leistungspunkten in diesen Kursen ist grundsätzlich unbenotet. Die Anzahl der Leistungspunkte, mit denen die fakultätsübergreifenden Veranstaltungen bewertet werden, ist für alle Fakultäten gleich. Es ist nur die Gesamtzahl der für den Kurs möglichen Leistungspunkte anrechenbar, eine Reduzierung der Punkte bei geringerem workload ist nicht möglich.

Jede/r Teilnehmende erhält ein ausführliches Zertifikat über die erbrachten Leistungen. Ein Großteil der Kurse wird von der Lernplattform Moodle begleitet.

Die Kursinhalte zielen auf die Vermittlung von folgenden überfachlichen Kompetenzen:

- 1. Sozial- und Methodenkompetenz
 - Sozialkompetenz (Kommunikations-, Kooperations- und Konfliktfähigkeit)
 - Methodenkompetenz (Entscheidungsvermögen, Analyse und Problemlösungsfähigkeit)
- 2. Organisations- und Managementkompetenz
 - Grundlegende und strukturelle Zusammenhänge in Märkten und Organisationen zur Entwicklung eigener Strategien in Praxiszusammenhängen
- 3. Informations- und Medienkompetenz
 - Grundlegende Fähigkeiten und Techniken für spätere berufliche Tätigkeiten in der Informations- und Mediengesellschaft

Achtung!

Mit der Novellierung des Berliner Hochschulgesetzes im Jahr 2012 ändert sich die Verankerung dieser Kurse in Ihrem Studium. Die meisten Studiengänge befinden sich momentan in der Phase des Übergangs zu den neuen Studien- und Prüfungsordnungen.

Für Studierende in Bachelorstudiengängen wird die bisherige Anrechnung der Kurse im Rahmen des Bereiches "Berufsfeldbezogene Zusatzqualifikationen" (BZQ) von der Zuordnung der Kurse zum überfachlichen Wahlpflichtbereich abgelöst, aus dem mindestens 10 Leistungspunkte frei wählbar sind. Das bedeutet, dass Sie sich zwei Kurse des Career Centers in diesem Bereich anrechnen lassen können.

Für Studierende in Masterstudiengängen sind nun erstmalig im überfachlichen Wahlpflichtbereich in der Regel die Kurse des Career Centers anrechenbar, wenn dabei maximal 10 Leistungspunkte erreicht werden.

Für die Detailklärung kontaktieren Sie bitte Ihr zuständiges Prüfungsamt!

Für Studierende der Juristischen Fakultät

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) können in ausgewählten Veranstaltungen Leistungsnachweise im Bereich "Schlüsselqualifikationen" erwerben. Der Prüfungsausschuss der Juristischen Fakultät legt fest, welche Veranstaltungen für den Erwerb von Schlüsselqualifikationen anerkannt werden; diese Kurse finden Sie im Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät und auf der Homepage www.rewi.hu-berlin.de/sp/anerkennungen/sq. Für den Erwerb der Leistungspunkte gelten die gleichen Regelungen wie für BA-Studierende (s. u.).

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten

- regelmäßige und aktive Teilnahme an den Veranstaltungen
- entsprechend dem workload Erbringung aller (Haus-)Aufgaben sowie Ablegen einer Prüfung (z.B. in Form eines Tests oder einer Präsentation) für jede Lehrveranstaltung. Die Prüfungsleistung wird mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet (unbenoteter Leistungsschein).

Anmeldung und Zertifikate

Die Anmeldung für die Veranstaltungen erfolgt ausschließlich über das Internet (www.careercenter.hu-berlin.de). Die Anmeldefunktion wird ca. 4 Wochen vor Beginn freigeschaltet. Zwei Wochen vor Kursbeginn erfahren Sie, ob Sie einen Listenplatz bekommen haben oder für die Warteliste nominiert sind. Gleichzeitig wird Ihnen ein Passwort genannt, über welches Sie Ihre verbindliche Teilnahme bestätigen müssen. Ihr Platz verfällt, wenn Sie zum ersten Termin nicht spätestens 15 Minuten nach Veranstaltungsbeginn erscheinen.

Haben Sie sich gleichzeitig für mehrere parallel laufende Kurse angemeldet, sind Sie verpflichtet, Kurse, die Sie nicht besuchen werden, bis spätestens eine Woche vor Beginn im Career Center abzumelden. Ihr Platz wird dann an eine/n andere/n Teilnehmer/in vergeben.

Bitte geben Sie zu Veranstaltungsbeginn an, welchen Teilnahmenachweis Sie für den Kurs benötigen (Bachelorstudierende und Masterstudierende i. d. R. für Leistungspunkte, Studierende der Juristischen Fakultät für die Anrechnung des Kurses im Rahmen des Bereiches Schlüsselqualifikation, einfaches Teilnahmezertifikat (i. d. R. für Diplom- und Magisterstudierende).

Die Zertifikate werden in der Regel zum letzten Veranstaltungstermin ausgeteilt. Falls Sie nicht erscheinen, können Sie das Zertifikat zu den Sprechzeiten im Career Center abholen.

Beratung und Information

Dr. Doris Köhler Ziegelstraße 13c, Raum 521, 10117 Berlin

Tel: (030) 2093 1197, -1192, -1579 E-Mail: doris.koehler@uv.hu-berlin.de Fragen zur Anmeldung: careercenter@uv.hu-berlin.de

Übersicht Praxisorientierte Kurse für Bachelorstudierende

1. "Sozial- und Methodenkompetenz"	Leistungs- SWS* punkte
Kurs "Team, Führung und Verhandlung"	5 3
Kurs "Rhetorik und Kommunikation"	5 3
Kurs "Gelungene Selbstpräsentation in Fachvortrag, Bewerbung und Diskussion"	5 3
Kurs "Verhandlungstraining"	5 3
Kurs "communiKATE" für Studentinnen	5 3
Kurs "Konfliktmanagement – Konflikte erkennen, bewältigen und vorbeugend vermeiden"	5 3
Kurs "Wirkungsvoll präsentieren – Mit Ausdruck Eindruck ma- chen"	5 3
Kurs "Grundlagen des professionellen Sprechens"	5 3
Kurs "Öffentlich Sprechen - für potenzielle Berufsredner"	5 3
Kurs "Die eigene berufliche Zukunft erfolgreich, zeiteffektiv und kreativ gestalten" (BLK)	5 3
2. "Organisations- und Managementkompetenz"	
Kurs "Projektmanagement" (BLK)	5 3
Kurs "Personalmanagement – Methoden in der Praxis" (BLK)	5 3 5 3 5 3
Kurs "Berufseinstieg im kleinen oder mittleren Unternehmen"	5 3
Kurs "Fundraising/Sponsoring und Projektmanagement im Kultur- bereich"	5 3
Kurs "QUEU – QuerKlang goes Europe – Kultur- und Eventma- nagement am Beispiel eines EU-Projektes"	5 3
Kurs "Marketing, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit im Kulturbereich"	5 3
Kurs "Unternehmenskommunikation als Markenpositionierung mit Hilfe einer Werbekampagne"	5 3
Kurs "Social Entrepreneurship – Theorie und Praxis"	5 3
Kurs "Grundlagen betriebswirtschaftlicher Praxis" (BLK)	5 3 5 3
Kurs "Juristische Grundlagen für Berufseinsteiger - Online- und Medienrecht" (BLK)	5 3
2 "Informations und Medienkomnetenz"	
3. "Informations- und Medienkompetenz"	E 2
Kurs "Tabellenkalkulation mit Microsoft Excel" (BLK) Kurs "Einführung in die Datenbankverwaltung - Arbeiten mit Microsoft Access" (BLK)	5 3 5 3
Kurs "Wissenschaftliches Arbeiten mit Word und Excel"	5 3
Kurs "Grundlagen der Webanwendungsentwicklung"	
Kurs "Journalistisches Arbeiten" (BLK)	5 3
Kurs "Journalistisches Arbeiten im crossmedialen Feld" (BLK)	5 3 5 3 5 3 5 3 5 3
Kurs "Online-Journalismus – Recherchieren und Bloggen" (BLK)	5 3
Kurs "Einführung in das Online-Marketing" (BLK)	5 3
Kurs "Online-Kommunikation und Online-Publizieren - Medien- kompetenz für den Beruf" (BLK)	5 3
Kurs "Datenanalyse mit STATA – Erlernen und Anwenden"	5 3
Kurs "Praktische Datenanalyse mit SPSS – Deskriptive Statistik"	5 3
Kurs "Public Relations (PR) als Berufsfeld – Einführung in die strategische Presse- und Öffentlichkeitsarbeit"	5 3

Übersicht Praxisorientierte Kurse für Masterstudierende

	Leistungs- punkte	SWS*
Kurs "Authentische Selbstpräsentation – Sprache, Mimik, Gestik finden und vertiefen"	5	3
Kurs "Grundlagen der Mediation – Wenn zwei sich streiten, ver- mittelt ein/e Dritte/r"	5	3
Kurs "Interkulturelles Management - Führung übernehmen in internationalen Teams"	5	3
Kurs "Verhandlungstraining"	5	3
Kurs "Mediengestaltung in Wissenschaft und Berufspraxis - Konzeption und Erstellung eigener Printmedien"	5	3
Kurs "Kulturmarketing"	5	3
Kurs "Selbst-bewusst die eigene Laufbahn gestalten und fair netzwerken"	5	3
Kurs "Schreiben für Film und Fernsehen – Grundlagen der Stoffentwicklung"	5	3
Kurs "Vom Schreiben einer Masterarbeit – Eigene Ideen wissen- schaftlich umsetzen"	5	3
Kurs "Team- und Führungskräftetraining für Berufseinsteiger"	5	3
Kurs "Theorie und Praxis der Wissenschaftskommunikation"	5	3

^{*}Für Studierende der Rechtswissenschaften im Rahmen der reformierten Juristenausbildung als Schlüsselqualifikation anrechenbar. Bitte entnehmen Sie das anerkannte Angebot dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

1. "Sozial- und Methodenkompetenz"

Kurs "Team, Führung und Verhandlung"

Referentin/Referent: Cornelia Schultheiss, Philipp Karch

Leistungspunkte: 5

Führungsstärke, Verhandlungsgeschick und Teamfähigkeit sind gefragte Kernkompetenzen im Berufsleben. Projektteams, Task-Force-Teams - überall entstehen Gruppen von Menschen, die eine gemeinsame Aufgabe verbindet, die in einer vorgegebenen Zeit erledigt sein muss. Das erfordert von den Teammitgliedern effektives und effizientes Miteinander -kommunizieren und -verhandeln - ebenso wie es einer klaren und kompetenten Führung bedarf.

In diesem Kurs lernen Sie praxisorientiert Ansätze, Methoden, Werkzeuge und Verhaltensweisen kennen, die Ihr Bewusstsein für die Strukturen und Prozesse in Teams schärfen und Ihre Verhandlungstechniken optimieren. Außerdem können Sie in beispielhaften Situationen erleben, was es bedeutet, Führung zu übernehmen und welche Kompetenzen Sie dabei erfolgreich agieren lassen.

Anhand von konkreten praktischen Aufgabenstellungen werden Sie Gelegenheit haben, sich in verschiedensten Situationen einzubringen und auszuprobieren. Teamarbeit, Verhandeln und das Führen einer Gruppe von Menschen macht eben auch Spaß und kann eine reizvolle Herausforderung sein.

In diesem Kurs profitieren Sie außerdem von einem kompetenten Trainer-Tandem, das Ihnen in einem abwechslungsreichen Methoden-Mix die ganze Bandbreite des Themas vermittelt.

Bitte beachten Sie: Der Besuch des ersten Kurstages ist Pflicht, es besteht **keine** Möglichkeit, zu einem späteren Zeitpunkt in den Kurs einzusteigen. Bitte sichern Sie Ihre Anwesenheit an allen Präsenztagen.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Regelmäßige, aktive Teilnahme und die Bereitschaft zur Selbstreflexion, das Bearbeiten der Online-Aufgaben und Präsentation im Kurs.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8060

Termin: 11./12./13./26./27./29.05.2015

Zeit : 10.00 s.t. – 17.00 Uhr

Kurs "Rhetorik und Kommunikation"

Referentin: Ulrike Schneider

Leistungspunkte: 5

Rhetorik:

Durch spielerisches Arbeiten in der Gruppe und individuell werden rhetorische Erkenntnisse und Fertigkeiten vermittelt. Die Teilnehmer/innen sollen Angst und Redehemmungen überwinden lernen. Praktische Tipps zu Vorbereitung, Aufbau und Durchführung eines Vortrages befähigen Sie, zukünftig Ihre Rede gezielter und publikumswirksamer zu gestalten. Sie lernen hörerbezogen und logisch zu argumentieren. Eine klare Struktur und Prägnanz der Rede stehen dabei im Mittelpunkt. Das freie Sprechen anhand von Stichwortkonzepten wird geübt. Atem- und Stimmübungen helfen beim Umgang mit Aufregung und Lampenfieber. Der Einsatz der Videokamera verdeutlicht die starke Wirkung der Körpersprache. Es wird an einem authentischen und selbstbewussten Auftreten gearbeitet.

Kommunikation:

Es werden eingeschliffene und unbewusste Verhaltensmuster im Gespräch aufgedeckt. Durch die Sensibilisierung dafür und das Erlernen konstruktiven Kommunikationsverhaltens können Gespräche bewusster und zielgerichteter geführt werden. Die wichtigsten Strategien menschlicher Kommunikation werden vermittelt. Gemeinsam mit den Studierenden werden typische Reaktionsmuster in Streitgesprächen analysiert und Methoden zur Überwindung dieser Muster entwickelt. Sämtliche Erkenntnisse und Fähigkeiten werden im Kurs durch praktische Übungen erarbeitet und trainiert.

Für den Erwerb Ihrer Leistungspunkte erarbeiten Sie selbstständig eine Abschlussrede, die Sie unter Einbeziehung des Erlernten präsentieren. Sie fertigen dazu ein Stichwortkonzept sowie angemessenes Material für den Medieneinsatz (z.B. OH-Folien, Flipchart, PowerPoint) an.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8078

Termin: 07./08./14./15./21./22./23.09.2015

Zeit : 09.00 s.t. – 15.00 Uhr

Kurs "Gelungene Selbstpräsentation in Fachvortrag, Bewerbung und Diskussion"

Referentin: Anna Strittmatter

Leistungspunkte: 5

Die Momente, in denen es darum geht, die eigenen Kenntnisse, Fähigkeiten, Kompetenzen und die eigene Persönlichkeit zu präsentieren, nehmen zu. Und der überzeugende persönliche Auftritt ist oft entscheidender als die Fülle des mitgebrachten Wissens. Wenn Sie häufig wortgewandteren Menschen den Vortritt lassen und sich hinterher ärgern, dass Sie nicht zum Zug kommen, sind Sie richtig in unserem Kurs!

Ziel des Kurses: Sie sind in der Lage, selbstbewusst Ihre Fähigkeiten, Kompetenzen und Überzeugungen glaubhaft zu präsentieren. Dabei hilft Ihnen eine realistische Selbsteinschätzung der eigenen Person. Sie wissen um Ihre Stärken beim Kommunizieren mit anderen und vertrauen auf authentische Wirkung.

Inhalte des Kurses:

- Annäherung Selbstbild Fremdbild
- Umformulieren negativer Glaubenssätze
- Umgang mit Lampenfieber
- Optimierung der Körpersprache (Mimik, Gestik, Blickkontakt, Haltung)
- Atem-, Stimm- und Sprechübungen
- Grundregeln erfolgreicher Kommunikation Entstehung und Reduzierung von Missverständnissen
- Lösungsorientiertes Kommunizieren von der Du- zur Ich-Botschaft
- Grundlagen der Rhetorik (Vorbereitung und Strukturierung der Rede)
- Selbstpräsentation in Fachvortrag und Präsentation
- Anschauliches und verständliches Formulieren
- Männliche und weibliche Kommunikationsstile
- Selbstpräsentation im Vorstellungsgespräch, in Gespräch und Diskussion
- Argumentation in der Diskussion Anwenden der Fünfsätze
- Die persönliche Selbstdarstellung
- Arbeit mit der Videokamera, interaktives Arbeiten, Rollenspiele

Für den Erwerb Ihrer Leistungspunkte erarbeiten Sie selbständig einen Fachvortrag, einen Diskussionsvortrag und eine Selbstpräsentation. Dieses soll unter Einbeziehung des Gelernten präsentiert werden. Zum Fachvortrag fertigen Sie ein Stichwortkonzept und angemessenes Material für den Medieneinsatz (z.B. OH-Folien, Flipchart, Power Point) an. Außerdem erhalten Sie Themenschwerpunkte, die Sie in weiterführender Literatur vertiefen bzw. selbständig erarbeiten sollen.

Aus inhaltlichen Gründen ist die Anwesenheit am 1. Kurstag Pflicht!!!

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8076

Termin: 02./03./08./09./17./18./23.09.2015

Zeit : 09.00 s.t. – 15.30 Uhr

Kurs "Verhandlungstraining"

Erfolgreich verhandeln und Ziele erreichen!

Referent: Christian Becker

Leistungspunkte: 5

Wo Menschen sind, wird verhandelt. Wir verhandeln täglich über vielfältige Dinge mit unterschiedlichen Personen. Ob mit dem Chef über das Gehalt, mit Verkäufern über Preise, mit Kollegen über Arbeitsinhalte oder dem Partner über Alltagsthemen und in der Familie. Diese Art der Kommunikation ist ein fester Bestandteil Ihres Lebens. Ihre Fähigkeit, gekonnt zu verhandeln hat daher einen starken Einfluss, ob sie ihre Ziele erreichen. Ihr Verhandlungsgeschick beeinflusst damit Ihren Erfolg im Leben.

Auf der anderen Seite haben viele Menschen Probleme mit dem Verhandeln. Verhandlungen sind für sie mit unangenehmen Gefühlen verbunden. Sie sind aufgeregt und angespannt oder spüren eine regelrechte Abneigung. Verhandeln ist oft negativ belegt. Es ist mit Sätzen verbunden wie:

- Ich kann nicht verhandeln.
- Der Verhandlungsgegner hat sowieso mehr Macht.
- Ich kann/darf hier nicht verhandeln.

Überdies fehlt ein klares Verständnis, wie Verhandlungen ablaufen, worauf zu achten ist und wie Sie es schaffen, Ihre Ziele zu erreichen. Das Training vermittelt Ihnen die Bausteine einer professionellen Verhandlungsführung, die auf nahezu alle Lebensbereiche anwendbar sind.

Sie lernen,

- · wie Sie Verhandlungen effektiv vorbereiten,
- wie Sie Gesprächstechniken für Ihr erfolgreiches Verhandlungsgespräch nutzen.
- wie Sie die wichtigsten Einfluss- und Überzeugungstechniken nutzen,
- wie Sie Techniken der Manipulation erkennen und abwehren,
- worauf es in Verhandlungen wirklich ankommt (Erfolgsfaktoren).

Die vorgestellten Techniken werden in Übungen praktisch angewendet und trainiert. Dabei erfahren Sie, wie Sie in Verhandlungssituationen agieren und welcher Verhandlungstyp Sie sind (Selbstreflexion). Ziel ist es, einen für Ihren Persönlichkeitstyp adäquaten Verhandlungsstil zu entwickeln und zu trainieren.

Voraussetzungen für den Erwerb der Leistungspunkte: Teilnahme und aktive Mitarbeit an den Präsenzveranstaltungen und Erledigung der Übungsaufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8083

Termin: 03./04./05./10./11./17./18.08.2015

Zeit: 09.00 s.t. – 15.00 Uhr

Kurs "communiKATE" für Studentinnen

Wie können Sie sich in der zwischenmenschlichen Kommunikation Gehör verschaffen und durchsetzen?

Referenten: Steffen Beck, Claus Lozek

Leistungspunkte: 5

Der Kurs "communiKATE" will Studentinnen darin unterstützen und ermutigen, ihre Kommunikationskultur und persönlichen Verhandlungsstrategien zu reflektieren und ihr Kommunikationsrepertoire durch aktives Training zu erweitern.

Übungen zur Wahrnehmung, zum Umgang mit Emotionen (eigener und die der Gesprächspartner/innen), zur Körpersprache, zur Mimik und Gestik, zum stimmlichen Ausdruck und einer gewinnenden Gesprächsführung stehen im Zentrum des Kurses.

Der Kurs ist vorwiegend praxisorientiert. Theorien geschlechtstypischer Kommunikationsformen werden nur im Ansatz diskutiert. Wir stellen u.a. individuelle Präsentations- und Gesprächssituationen nach, in denen Sie sich ausprobieren können und lernen, sicherer sowie selbstbewusster zu agieren.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Regelmäßige und aktive Teilnahme, die Bereitschaft zur Selbstreflexion und zur Teilnahme an den praktischen Kommunikationsübungen sowie Bearbeitung der Kursaufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Achtung!

Für diesen Kurs werden nur Studentinnen zugelassen!!!

Kurs 8074

Termin: 07./08./09./10./21./22./23.09.2015

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Kurs "Konfliktmanagement – Konflikte erkennen, bewältigen und vorbeugend vermeiden"

Referent: Philipp Karch Leistungspunkte: 5

Friede, Freude, Eierkuchen im Job ist die Ausnahme, viel häufiger sind Missverständnisse, Frustrationen und emotionale Ausbrüche. Denn der berufliche Alltag birgt zahlreiche Konfliktpotenziale, sei es mit Vorgesetzten, Kollegen oder Kunden. Mal geht es um Ziele, mal um Werte, mal um Methoden, mal um Rollen. Und immer um Kommunikation.

Nach Teilnahme am Kurs sind Sie in der Lage, mit den vielfältigen Konfliktpotenzialen des beruflichen (und privaten) Alltags intelligent umzugehen. Sie haben neue Konfliktvorbeugungs- und Konfliktlösungsstrategien erlernt und können Gespräche sowohl ergebnis- als auch beziehungsorientiert führen.

Themen & Inhalte:

Zentrale konfliktrelevante Kompetenzen werden auf folgenden drei Ebenen vermittelt:

Haltung: Wie begegne ich mir selbst und wie meinem Gegenüber (u.a. Selbstbild, Transaktionsanalyse, Johari-Fenster, Konflikt- und Führungsstile, Egoismus vs. Altruismus, Beobachtung vs. Bewertung, wissend vs. fragend)

Konfliktkompetenz: Welche Konfliktpotenziale gibt es (Prävention), woran können sich anbahnende Konflikte erkannt werden (Diagnose) und wie können eingetretene Konflikte gelöst werden (Bewältigung)

Kommunikation: Worauf kann ich achten, wenn ich authentisch und stimmig auftreten will (Zusammenspiel von verbalen, paraverbalen und nonverbalen Signalen, Kommunikationstreppe, Kommunikationsquadrat, Aktives Zuhören, typische Kommunikationsfallen wie "Du-Botschaften", "müssen", Tilgungen, etc.)

Didaktik & Methodik:

Ein breiter Methodenmix (u.a. NLP, Gewaltfreie Kommunikation, Szenisches Arbeiten, Training Emotionaler Kompetenzen) und eine ausgewogene Mischung aus Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit gewährleisten eine abwechslungsreiche Lernumgebung. Eine besondere Bedeutung kommt dem Feedback als Instrument der Konfliktvorbeugung und -bewältigung zu.

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte ist u.a. die Bereitschaft zur Selbstreflexion, das Einbringen eigener Konfliktthemen und das Bearbeiten eines persönlichen Konfliktthemas im Rahmen einer schriftlichen Hausarbeit. Zu bedenken ist, dass der Kurs einen sehr hohen Praxisanteil (u.a. Rollenspiele!) aufweist und zahlreiche Möglichkeiten zur Selbsterfahrung und damit zur Persönlichkeitsentwicklung bietet. Echtes Interesse am Thema und eine aktive Teilnahme sind daher unerlässlich!

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8071

Termin: 14./15./21./22./28./29.09.2015

Zeit : 09.00 s.t. – 16.00 Uhr

Kurs "Wirkungsvoll präsentieren – Mit Ausdruck Eindruck machen"

Referentin: Birgit Blasche

Leistungspunkte: 5

Präsentieren gehört zum Alltag, ob im Studium oder im Beruf. Präsentatoren stehen im Fokus der Aufmerksamkeit und damit auf der Bühne. Um das Publikum zu überzeugen, und für sich zu gewinnen, reicht der Inhalt allein nicht aus. 7% der kommunikativen Wirkung beruhen auf dem Inhalt und 93% auf Stimme, Körperhaltung, Mimik und Gestik. Erst durch eine wirkungsvolle nonverbale Kommunikation können das verbale Anliegen transportiert und das Publikum erreicht werden.

Als ausgebildete Schauspielerin vermittele ich mein Handwerk und zeige Ihnen, wie Sie erfolgreich Präsentationssituationen meistern und wirkungsvoller präsentieren.

Sie erfahren, wie Sie

- Ihr Instrument Körper und Stimme bewusst und wirkungsvoll einsetzen.
- mehr Präsenz und Ausstrahlung entwickeln und Ihre charismatische Wirkung steigern.
- Ihre Präsentation inhaltlich vorbereiten, dramaturgisch aufbauen und inszenieren.
- Ihre Zuhörer von Anfang an fesseln, beteiligen und Informationen nachhaltig haften bleiben.
- mit Widerständen umgehen und Kritiker für sich gewinnen.
- mit Lampenfieber erfolgreich umgehen und mehr Sicherheit gewinnen.

Ein Schwerpunkt des Kurses liegt auf der persönlichen Wirkung. Es geht darum herauszufinden, wie Sie wirken, wie Sie wirken möchten und wie Sie diese Wirkung erzielen. Der andere Schwerpunkt liegt auf dem professionellen Bühnen- und Präsentationsverhalten. Der Kontext Bühne verlangt nach anderen Mitteln als ein privates Zweiergespräch. Um den Herausforderungen der Bühne gerecht werden zu können, werden Präsentationstechniken, Schauspieltechniken und Selbstmanagementtechniken vermittelt.

Im Fokus des Kurses steht das Training. Es geht darum, viele Präsentationserfahrungen auf der Bühne zu sammeln und dabei die eigenen Fähigkeiten zu erkennen, zu entwickeln und auszubauen. Dabei helfen das Videofeedback, das Feedback der Teilnehmer und das Feedback der Trainerin. Wissensinput, Übungen, Gruppenübungen, Einzeltraining wechseln sich ab.

Das Ziel dieses Kurses ist es, dass Sie mehr Sicherheit und Spaß beim Präsentieren gewinnen. Sie werden wirkungsvoller, präsenter und überzeugender auf der Bühne sein und erfahren, dass die Kunst des Präsentierens erlernt werden kann.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind die Anwesenheit an allen Präsenztagen, die aktive Teilnahme am Kurs und das Erledigen der Übungsaufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8070

Termin: 09./10./16./17./23./24./30.09.2015

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Kurs "Grundlagen des professionellen Sprechens"

Referentin: Tina Kemnitz Leistungspunkte: 5

In diesem siebentägigen Kurs werden auf stressfreie und humorvolle Art die wichtigsten Grundlagen des professionellen Sprechens vermittelt: Rhetorik, Kommunikation sowie Techniken der Atem-, Stimm- und Sprechbildung.

Die Teilnehmenden erfahren, wie man einen Vortrag so konzipiert und gestaltet, dass das Publikum aus Interesse zuhört und nicht aus Höflichkeit.

Aufbauend auf den Prinzipien menschlicher Kommunikation erlernen Sie einen bewussteren Umgang mit Sprache. Sie üben, wie man die eigene Sprechwirkung optimieren und auch in schwierigen Gesprächssituationen überzeugend argumentieren kann.

Sie erleben, wie man Atem, Stimme und Artikulation variabel und wirkungsvoll einsetzt und wie man es schaffen kann, auch in großen Räumen ohne Mikrofon bei Stimme zu bleiben.

Ziel des Grundlagenkurses ist kein uniformes Kommunikations-, Rede- oder Gesprächsverhalten, sondern ein variables, der jeweiligen Situation und der eigenen Person angemessenes Auftreten. Das praktische Üben bzw. Ausprobieren steht dabei im Vordergrund.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind die regelmäßige und aktive Teilnahme am Kurs und das Erledigen der Übungsaufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8081

Termin: 31.08., 01./02./14./15./21./22.09.2015

Zeit : 09.00 s.t. – 15.00 Uhr

Kurs "Öffentlich Sprechen - für potenzielle Berufsredner"

Referentin: Hedwig Golpon

Leistungspunkte: 5

Ausgehend von der performativen Erfahrung des Theaters gilt es, den Teilnehmenden wirkungsvollere stimmlich-sprachlich und körpersprachliche Gestaltungskompetenzen für öffentliche Auftritte zu vermitteln.

Das gesamte Vorstellungs- und Ausdruckspotential der Teilnehmenden soll angesprochen, herausgefordert und entwickelt werden. Natürliche rhetorische Begabungen werden gefördert und inszenatorische Fähigkeiten mit Hilfe dramaturgischer Elemente herausgebildet.

Der Kurs ist gedacht für diejenigen Studierenden, in deren zukünftiger beruflicher Tätigkeit die öffentliche Rede routinemäßiger Bestandteil sein wird: Ob im Plenar-, Hör-, Gerichtssaal, ob in Wirtschaft, Politik oder Medizin – ein überzeugender Auftritt ist "die halbe Miete".

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte ist regelmäßige und engagierte Teilnahme an den Veranstaltungen, selbstständige Recherche und Bearbeitung eines Übungstextes, die Lösung von Zusatzaufgaben im Moodle-Kurs, Lektüre von angegebener Sekundärliteratur und die Offenheit, Feedback zur persönlichen Wirkung zu geben und entgegenzunehmen. Erwartet wird von den Teilnehmenden die Bereitschaft, sich auf die Übungen zur Erweiterung der stimmlichen und körpersprachlichen Ausdrucksmöglichkeiten einzulassen.

Das Halten einer Rede in einem großen Raum unter praxisähnlichen Bedingungen bildet den Abschluss des Kurses.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8077

Termin: 31.08., 01./02./14./15./16.09.2015

Zeit : 10.00 s.t. - 17.00 Uhr

Ort: Unter den Linden 6, HS 2014A

14. - 16.09. Invalidenstr. 110, Raum 321

Kurs "Die eigene berufliche Zukunft erfolgreich, zeiteffektiv und kreativ gestalten"

Referentin: Ortrun Blase Leistungspunkte: 5

Sie wollen in Zukunft Ihre berufliche Tätigkeit mit Freude und Leidenschaft ausüben? Wer seine Laufbahn selbst effektiv steuern möchte, kann bereits während des Bachelorstudiums für einen deutlichen Vorsprung sorgen und beim späteren Berufseinstieg viel Zeit und Nerven sparen.

Ob Sie direkt im Anschluss ein Masterstudium planen, zunächst Berufspraxis, Auslandserfahrung sammeln wollen oder ganz andere Pläne haben - mit einer frühzeitigen Positionierung sichern Sie sich einen leichteren Berufseinstieg und mehr Wahlmöglichkeiten. In diesem Workshop erarbeiten Sie Ihr persönliches Profil auf der Grundlage Ihrer Werte, Interessen, Kompetenzen und Entwicklungs-möglichkeiten. In einem nächsten Schritt entwickeln Sie Ihr berufliches Ziel und Ihre individuelle Strategie. Sie gewinnen Klarheit über die nächsten konkreten Schritte und sichern sich Unterstützung für Ihre erfolgreiche Selbstpräsentation und Bewerbung. Entlang ihrer Interessen und Praxisbeispiele setzen sie inhaltliche Schwerpunkte aus folgendem Angebot:

Trainingsschwerpunkte:

- typische Probleme bei der Planung der beruflichen Laufbahn
- Bedeutung konkreter Ziele für die eigene Motivation und den beruflichen Erfolg
- konkrete Ziele entwickeln und trotzdem flexibel bleiben
- Analyse der individuellen Werte, Interessen, Bedürfnisse und Kompetenzen
- Definition der individuellen Entwicklungsmöglichkeiten/Strategien zur Wahl des Masterstudiums
- Entwicklung der persönlichen Bewerbungsstrategie
- die Bewerbungsunterlagen und Selbstpräsentation erfolgreich gestalten
- erste Erfolge sichern
- Aktionsplan erstellen

Methodenangebot: Kurze theoretische Inputs, Kreativitätstechniken, Präsentationen, Einzel- und Gruppenarbeit, Fallbeispiele, Rollenspiele, Übungen, Partner- und Gruppeninterview, Reflexionen, Videofeedback, Transferschleifen, Tandem Learning, Contract Learning

Ihre Anwesenheit am ersten Kurstag ist erforderlich, um an diesem Kurs teilzunehmen. Da dies ein Präsenzkurs ist, gewährleisten Sie bitte Ihre Anwesenheit an allen weiteren Kurstagen.

Für den Erwerb von Leistungspunkten sind Ihre aktive Mitarbeit, Ihre Bereitschaft zur Selbstreflexion und das Bearbeiten der Aufgaben sowie die Präsentation der Arbeitsergebnisse Voraussetzung.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8075

Termin: 03./04./05./13./14./20./21.08.2015

Zeit : 09.00 s.t. – 16.00 Uhr

2. "Organisations- und Managementkompetenz"

Kurs "Projektmanagement" (Blended Learning Kurs)

Referent: Norman Frischmuth

Leistungspunkte: 5

Kursinhalte: Sie werden grundlegendes Projektmanagementwissen über Ihr Eigenstudium und 6 Präsenztermine, durch mehrere Online-Termine sowie eine echte Projektumsetzung erarbeiten können. Die Projektarbeit unterstützt den Wissenstransfer vom Gelernten in die Praxis. Die unterschiedlichen Methoden und Techniken des Projektmanagements können so erprobt und angewendet werden. Für die Steuerung des Praxisprojektes steht Ihnen kostenfrei ein Zugang zu einer Online-Projektmanagementplattform zur Verfügung, über die Sie Ihr eigenes Projektteam managen werden.

Struktur des Kurses: Im Rahmen der einzelnen Präsenzveranstaltungen erhalten Sie einen Überblick über wesentliche PM-Methoden (Auftragsklärung, Planungstechniken, Projektsteuerung, Projektdokumentation, Risikobetrachtung, Projektpräsentation, Konfliktklärung im Projekt). Zudem werden Sie ein echtes Projektthema, ein Benefiz-Volleyballturnier, in einer Projektgruppe organisieren, das für den 17.09.2015 geplant ist. Die voranschreitende Projektarbeit wird laufend über die webbasierte PM-Plattform Blue Ant dokumentiert. In regelmäßigen Chats und Forensitzungen (via Moodle) erhalten Sie Unterstützung vom Dozenten. Weiterhin werden Sie regelmäßige Projektstatusberichte verfassen, in denen Sie über den Stand des Projektes berichten. Das Projekt beginnt sofort nach der Auftragsklärung und der Beauftragung durch den Auftraggeber. Den Abschluss bildet die Abschlusspräsentation mit Übergabe des Ergebnisses an den Auftraggeber.

Die Leistungsbewertung: Ihre Leistung wird als Gruppenleistung bewertet. Somit liegt es in der Verantwortung des Teams, die Aufgabenstellung fristgerecht und in der geforderten Form umzusetzen. Bewertet werden die Anwendung von PM-Knowhow (Bewertung erfolgt über die Online-PM-Plattform Blue Ant) sowie die Abschlusspräsentation und das Projektergebnis. Überschrittene Termine oder fehlende PM-Nachweise führen zu Abwertungen des Gruppenergebnisses.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8072

Termin: 14./21./28.08., 04./17./25.09.2015

Onlinetermine: 17./24./31.08., 07.09.2015

Zeit : 09.00 s.t. – 16.00 Uhr,

17.09. : 14.00 - 20.00 Uhr

Kurs "Personalmanagement – Methoden in der Praxis " (Blended Learning **Kurs**)

Referent: Jan Kasiske Leistungspunkte: 5

Der Kurs macht Sie mit ausgewählten Methoden des Personalmanagements vertraut, indem Sie nach einem theoretischen Input in Projektgruppen entsprechende Aufgabenstellungen gemeinsam mit Projektpartnern aus der Praxis bearbeiten. Dabei werden Sie vom Dozenten in jeder Projektphase unterstützt und angeleitet. Der inhaltliche Schwerpunkt liegt auf Instrumenten der Personalbeschaffung, -entwicklung und –führung, wie z.B.

- Ermittlung des Personalentwicklungsbedarfs
- Erstellung eines Stellenprofils und einer entsprechenden Ausschreibung
- Interviewleitfaden und diagnostische Methoden
- Assessment Center
- Mitarbeitergespräche, Zielvereinbarungen, Seminare, Coaching, Supervision
- Outsourcingprogramme

Am letzten Kurstermin werden die Ergebnisse in einer Gruppenpräsentation den anderen Kursteilnehmern und dem Projektpartner vorgestellt. Darauf können Sie sich in einem Präsentationstraining, das Bestandteil des Kurses ist, vorbereiten.

Im Kurs erhalten Sie konkrete Einblicke in das Personalmanagement von kleinen Unternehmen und (gemeinnützigen) Organisationen und können für sich erkunden, ob der Bereich des Personalmanagements für Sie als Berufsfeld in Frage kommt.

Der Kurs ist nicht als Überblickveranstaltung zur Theorie des Personalmanagements konzipiert – der praxisbezogene Zugang zum Thema und das kreative Anwenden ausgewählter Tools am realen Beispiel stehen im Mittelpunkt.

Der Kurs "Personalmanagement" ist ein eLearning bzw. Blended Learning Kurs. D.h. Teilnehmer/innen werden neben den gewohnten Präsenzstunden einen Teil ihrer Kommunikation online auf der Lernplattform "Moodle" absolvieren und dort auch alle Materialien und Kursaufgaben vorfinden. Für eine erfolgreiche Teilnahme ist ein schneller DSL-Anschluss empfehlenswert.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Regelmäßige Teilnahme an den Präsenzterminen, aktive Teilnahme an der Gruppenarbeit sowie die Präsentation der Gruppenergebnisse zum Abschlusstermin im Beisein der Auftraggeber.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8061

Termin: 05./12./26.05., 09./16./30.06.2015

Onlinetermine: 08./19.05., 02./12./23.06.2015

Zeit : 09.00 s.t. – 14.00 Uhr

16.06.: 09.00 s.t. - 17.00 Uhr

Ort : Ort wird noch bekanntgegeben!

Kurs "Arbeiten im kleinen oder mittleren Unternehmen"

Referentin/Referent: Marion Schenk, Jan Kasiske

Leistungspunkte: 5

Wenn es um den Berufseinstieg geht, stehen auf der Wunschliste von Studierenden und Absolventen Großunternehmen an erster Stelle. Dabei bieten auch viele kleinere und mittlere Unternehmen (KMU) gute Entwicklungsmöglichkeiten für Bachelorund Masterstudierende. Sie bleiben jedoch weitgehend unbekannt, u.a. deshalb, weil den kleinen und mittleren Unternehmen oftmals die manpower für eine zielgruppenorientierte Öffentlichkeitsarbeit fehlt. Dabei suchen gerade sie händeringend nach qualifiziertem beruflichen Nachwuchs.

Der Kurs gewährt Ihnen Einsicht in die Arbeit ausgewählter KMU und ermöglicht Ihnen, in einem Projektteam an konkreten Aufgabenstellungen der KMU mitzuarbeiten. Dazu erhalten Sie neben einer Führung vor Ort einen theoretischen Input zu allgemeinen Tätigkeitsfeldern wie Personalmanagement und Marketing/Öffentlichkeitsarbeit, die in allen kleinen und mittleren Unternehmen bewältigt werden müssen. Am letzten Kurstermin werden die Ergebnisse in einer Gruppenpräsentation dem Projektpartner und den anderen Kursteilnehmern vorgestellt. Darauf können Sie sich in einem Präsentationstraining, das Bestandteil des Kurses ist, vorbereiten.

Anhand der Projektarbeit lernen Sie die betriebliche Praxis von kleinen und mittleren Unternehmen besser kennen und können für sich entscheiden, ob ein Berufseinstieg dort für Sie in Frage kommt.

Der Kurs ist geeignet für Bachelorstudierende ab dem 3. Semester.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme am Kurs, einschließlich Exkursionen; Mitarbeit am Praxisprojekt inklusive Präsentation.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8062

Termin: 05./12./26.05., 02./09./ 23./30.06.2015

Onlinetermine: 08./19.05., 12./16.06.2015

Zeit : 15.00 s.t. – 20.00 Uhr

23.06.: 09.00 s.t. - 17.00 Uhr

Ort : Ort wird noch bekanntgegeben!

Kurs "Fundraising/Sponsoring und Projektmanagement im Kulturbereich"

Referentin: Barbara Mei Chun Müller

Leistungspunkte: 5

Achtung! Bitte melden Sie sich für diesen Kurs nur an, wenn Sie alle (und unbedingt den ersten) Präsenztermine wahrnehmen können und wenn Sie ein fundiertes inhaltliches Interesse bzw. eigene Projektideen haben oder bereits in Vereinen oder ähnlichen Institutionen an Projekten mitarbeiten.

Der nationale und internationale Kultursektor bietet insbesondere für Studierende kunst- und kulturaffiner Fächer interessante Arbeitsfelder und hat sich zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor entwickelt. Die professionelle und erfolgreiche Realisierung der komplexen Aufgaben im Kulturbereich erfordert gute Managementkenntnisse und branchenspezifische praktische Erfahrungen.

Der modular angelegte Kurs vermittelt praxisbezogene Grundlagen und Werkzeuge folgender Themen- und Übungsfelder:

MODUL A – PRÄSENZ

- Arbeitsfelder der Kulturwirtschaft
- Bedeutung strategischer Partnerschaften und Kooperationen
- Kommunikationsstrategien (Kommunikationskonzept und Mediaplanung)
- Finanzierungsstrategien (Fundraising und Sponsoring)
- Projektarbeit (Projektentwicklung, Projektbudgetierung, Projektmanagement, Projektmarketing)
- Projektgruppen (Erarbeitung einer Projekt-, Kommunikations-, Fundraisingund Sponsoringkonzeption - Eigene Projektideen können gern eingebracht und im Rahmen des Kurses bearbeitet werden.)

MODUL B - ONLINE

Im eLearning-Bereich werden Teilnehmer/innen und Projektgruppen durch Feedback, Coaching und Bereitstellung von Kursmaterial betreut.

MODUL C - EXKURSIONEN

In den Exkursionen werden Standorte und Experten der Berliner Kulturwirtschaft besucht.

Leistungspunkte können durch die Beteiligung am kursbegleitenden Praxisprojekt erworben werden. Das Ziel ist die Entwicklung und Präsentation eines Projektes durch die Umsetzung der o. g. Kursinhalte.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8055

Termin: 22./23./29./30.04., 12./13.05., 03./04.06.2015

Onlinetermine: 28.04., 06./21.05.2015

Zeit : 09.00 s.t. - 14.00 Uhr

Kurs "QUEU – QuerKlang goes Europe – Kultur- und Eventmanagement am Beispiel eines EU-Projektes"

Referentin: Kerstin Wiehe, Jennifer Aksu

Leistungspunkte: 5

"The desk is a dangerous place from which to view the world." - John LeCarré

In diesem Kurs haben Sie die Möglichkeit alle Bereiche eines erfolgreichen Projektes zu erleben: die Ideenfindung, ein Marketingverständnis als Ansatz für die Umsetzung der Idee, die Finanzierung, eine gründliche Planung samt Budget- und Verlaufskontrolle, die mediale und publikumsnahe Vermarktung, den Netzwerkaufbau für die Zusammenarbeit mit Partnern und natürlich die Umsetzung und Durchführung und der Evaluation des Projektes.

Der komplexe Gesamtprozess wird durch die verschiedenen Einheiten überschaubar und verstehbar und anhand der Arbeit an einem konkreten Beispiel praktisch und realitätsnah:

Sie erhalten für die konkrete Entwicklung und Umsetzung des Projektes QUEU – QuerKlang goes EU eine praktische und inhaltliche Einweisung in vielfältige Aspekte des Kultur- und Eventmanagements. Im Rahmen einer Exkursion und im Gespräch mit den Machern können Sie den Arbeits- und Themenansatz von QUEU erleben. So können Sie hautnah die organisatorische und inhaltliche Dimension des Projektes verfolgen.

Im weiteren Kursverlauf sind Sie gefragt: entwickeln Sie für dieses Format konkrete Ansätze, Bereiche, Finanzierungs- und Vermarktungskonzepte oder aber auch eigene Ansätze für die Erarbeitung einer ganz eigenen Umsetzung. Mithilfe von "Learning Journeys", die Sie unter unserer Anleitung selber erarbeiten und durchführen, werden inhaltliche und methodische Transfers für die einzelnen Themenschwerpunkte erarbeitet und der gesamten Gruppe präsentiert.

Informationen zum Projekt finden Sie unter: www.querklang.eu.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme am Kurs, Erarbeitung eines thematischen Handouts zu einem gewählten thematischen Schwerpunkte sowie Gestaltung und Durchführung einer "Learning Journey" für das geplante Eventprojekt (Gruppenarbeiten).

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8068

Termin: 08./09./22./23.05., 05./06./12.06.2015

Onlinetermine: 10.-17.05.2015

Zeit : 10.00 s.t. - 16.00 Uhr

Kurs "Marketing, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit im Kulturbereich"

Referent: Christian Kawalla

Leistungspunkte: 5

Das Angebot an Kunst und Kultur ist in Berlin außerordentlich hoch, der Wettbewerb enorm. Während einige Veranstaltungen monatelang im Voraus ausverkauft sind, bleiben bei anderen Plätze frei. Bei manchen Ausstellungen bilden sich lange Schlangen vor dem Eingang, bei anderen ist man der einzige Besucher. Woran liegt das? Führt Marketing zum Erfolg von Kunst- und Kulturproduktionen?

In diesem Kurs erhalten Sie umfassendes Wissen zum Thema Kulturmarketing. Dabei gehen wir speziell auf die Besonderheiten in der Vermarktung von Kunst- und Kulturprojekten ein. Wir stellen Ihnen spezifische Kommunikationsstrategien vor, die wir gemeinsam mit entsprechenden Maßnahmen praktisch erproben und weiterentwickeln. Es wird gezeigt, wie eine Werbekampagne geplant und durchgeführt wird, wie ein Budget erstellt und die Werbewirkung beurteilt werden kann. Zusätzlich erhalten Sie wertvolle Einblicke in den Bereich Kultur-Sponsoring. Zum Abschluss des Kurses sind Sie in der Lage, selbst ein Kommunikationskonzept für ein Festival zu erstellen.

Folgende Themenbereiche werden im Kurs behandelt:

- Marketing: Definition, Entwicklung, Abgrenzung
- · Besonderheiten im Kulturmarketing
- Entwicklung von Kommunikationsstrategien, Maßnahmenkatalog
- Methoden, Instrumente und Anwendungsfelder (Werbung, Preisgestaltung, Ticketing, Redaktion, Distribution, Pressearbeit, Sponsoring etc.)
- Zeit- und Budgetplanung, Controlling, Marktforschung

Neben den theoretischen Grundlagen ergänzen praktische Beispiele, Übungen und Referate den Kurs. Außerdem werden zu bestimmten Themen Experten aus der Praxis eingeladen und wir begeben uns auf Exkursionen in den Kulturbereich: Theater, Oper, Mediaagentur, Grafikagentur.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind die regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (u.a. Interviewvorbereitung) sowie eine Abschlusspräsentation.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8063

Termin: 23./30.04., 07./21./28.05., 04./11./18.06., 02./09.07.2015

Zeit : 16.00 s.t. – 21.00 Uhr

Kurs "Unternehmenskommunikation als Markenpositionierung mit Hilfe einer Werbekampagne"

Referent: Klemens Werthmann

Leistungspunkte: 5

Ziel des Kurses ist das Verständnis der Teilnehmenden für ein ganzheitliches, identitätsorientiertes Markenmanagement sowie die Umsetzung des Erlernten in der Entwicklung einer Markenpositionierung für einen spezifischen Kunden.

Der Schwerpunkt des Kurses Unternehmenskommunikation liegt in der Marken- und Imagekommunikation einer Werbestrategie, welche die Kernkompetenzen, die Markenidentität sowie die Positionierung des jeweiligen Unternehmens in den Mittelpunkt rückt.

Neben der an vielen Beispielen orientierten Analyse der Markenkommunikation von Unternehmen bildet die praxisorientierte Erstellung einer Copy Strategie und Plakatkampagne sowie die Durchführung eines Agenturpitches am Ende des Semesters den Schwerpunkt des Kurses Unternehmenskommunikation.

Der theoretische Input ist mit den jeweiligen Praxis-Phasen verzahnt, um ein Optimum des Lernens zu ermöglichen. Die Präsenztermine werden parallel durch Online-Module auf der Lernplattform Moodle im Internet unterstützt. Bitte vergewissern Sie sich, dass Sie die Präsenzveranstaltungen wahrnehmen können: denn auf diesen baut die Umsetzung der praxisorientierten und kreativen Copy Strategie auf.

Der Kurs stärkt die strategische und kommunikative Kompetenz aller Studierenden u. a. bei der Umsetzung des Agenturpitches. Diese lernen, ein Unternehmen bzw. eine Marke anhand einer Kommunikationsstrategie eigenverantwortlich zu positionieren. Weitere Transferqualifikationen bestehen in der Methoden-, Team- und Präsentationskompetenz.

Leistungspunkte werden durch eine regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit und ein Projekt in Gruppenarbeit (inkl. Präsentation im Kurs) erworben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8066

Termin: 30.04., 07./21./28.05., 04./11./18./25.06.2015

Zeit : 09.00 s.t. – 14.30 Uhr

Kurs "Social Entrepreneurship – Theorie und Praxis"

Referenten: Thorsten Jahnke, Nobert Kunz

Leistungspunkte: 5

Veranstaltung des Career-Centers der Humboldt-Universität zu Berlin in Zusammenarbeit mit der Humboldt-Universitäts-Gesellschaft, gefördert von der KfW

Der Kurs dreht sich um die Nutzung unternehmerischer Kompetenz zur Lösung gesellschaftlicher Probleme. Ziel der Veranstaltung ist es, theoretische Grundlagen, aktuelle Ausprägungen und das Spektrum unternehmerischen Handelns von Social Entrepreneurship kennen zu lernen und auf der Basis von Praxisbeispielen zu reflektieren. Den Studierenden werden praktische Handlungsansätze und zentrale Methoden sozialunternehmerischen Handelns vermittelt. Darüber hinaus werden die Studierenden angeregt, den Input und die Diskussion für die Entwicklung eigener Ideen und/oder Anwendungsmöglichkeiten zu nutzen.

Themenschwerpunkte:

- Rahmenbedingungen und Perspektive des Social Entrepreneurs als Handlungsansatz einer Werte-Ökonomie
- Schritte der Innovations- und Gründungsentwicklung
- Leistungsgestaltung zwischen Gewerbe und Zuwendung
- Business Model Generation: Merkmale und Tools
- Bedeutung des Social Impact f
 ür Stakeholder und Reporting
- Organisations- und Rechtsformen des Social Entrepreneurs
- Finanzierungsformen für Social Entrepreneurs
- Trends und eigene Handlungsansätze im Social Entrepreneurship

Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen praktische Handlungsansätze und zentrale Methoden sozialunternehmerischen Handelns und können diese hinsichtlich Nutzen und Übertragbarkeit bewerten.

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte/Leistungsbewertung: Regelmäßige Teilnahme an den Präsenzterminen, aktive Teilnahme sowie Gruppenarbeit mit Präsentation der Gruppenergebnisse. Die Leistung wird als Gruppenleistung bewertet. Somit liegt es in der Verantwortung des Teams, die Aufgabenstellung fristgerecht und in der geforderten Form umzusetzen.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8069

Termin: 20./23./24./27./28./29./30.04., 07.05.2015

Zeit : 09.00 s.t. – 17.30 Uhr

Ort : wird im Netz bekanntgegeben

Kurs "Grundlagen betriebswirtschaftlicher Praxis" (Blended Learning Kurs)

Referentin: Heike Schmidt

Leistungspunkte: 5

Ziel dieses Kurses ist es, den Studierenden Einblick in grundlegende Parameter und Zusammenhänge der Betriebswirtschaft zu geben. Teilnehmer/innen des Kurses erwerben erste praktische Kompetenzen im Umgang mit betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, wie z.B. Bilanzierung, Gewinn- und Verlustanalyse sowie Wirtschaftlichkeitsrechnung, die anhand von vielen Fallbeispielen erarbeitet werden. Außerdem sollen die Funktionsbereiche (Marketing, Controlling, Personalwesen, Beschaffung, Finanzierung) eines Unternehmens und die daraus resultierenden Aufgabenstellungen für die Teilnehmer/innen dargestellt und anhand von Fallstudien trainiert werden.

Studierende erledigen für den Erhalt von Leistungspunkten die Übungsaufgaben zum jeweiligen Folgetermin und fertigen eine Hausarbeit an. Eine regelmäßige und aktive Kursteilnahme ist ebenfalls zwingend erforderlich.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Achtung! Diese Veranstaltung ist nicht für Studierende der Bachelor- und Masterstudiengänge, der Diplomstudiengänge bzw. Magisterstudiengänge BWL oder VWL im Haupt- oder Nebenfach! Bewerbungen von Studierenden dieser Fachrichtungen können nicht berücksichtigt werden.

Kurs 8050

Termin: 24./25.04., 08./09./22./29.05. 05./12.06.2015

Onlinetermine: 29.04., 13.05., 03.06.2015

Zeit : 09.00 s.t. – 14.00 Uhr

Kurs "Startup – Der Weg in die Selbständigkeit" (Blended Learning Kurs)

Referenten: Phillip Tettenborn

Leistungspunkte: 5

Der Kurs bietet allen Gründungsinteressierten die Möglichkeit, aus einer eigenen realen oder fiktiven Gründungsidee ein ausgereiftes Geschäftskonzept zu entwickeln. Die Ideen sollen idealerweise bereits auf der ersten Veranstaltung vorgestellt werden. Kursteilnehmer ohne eigene Ideen können sich anderen anschließen und ein Gründungsteam bilden. Der Kursinhalt folgt dabei dem Aufbau eines Businessplans und vermittelt die Themenbereiche Gründerpersönlichkeit, Team, Produkt/Innovation, Marktanalyse, Marketing/Vertrieb, Finanzplanung, Unternehmensorganisation und Finanzierungsmöglichkeiten. Die Kursinhalte werden durch Präsentationen und Diskussionen von und mit Startups der Humboldt-Universität untermauert. Zusätzlich werden Vertreter von Venture Capital Unternehmen, Business Angel und Banken Einblicke und Beratung in den Bereich Finanzierung geben.

Ziel des Kurses ist die Erstellung eines Businessplans, der im Gründerhaus der HU präsentiert wird.

Der Dozent Phillip Tettenborn ist Mitarbeiter des Gründungsservice der HU und aktiver Treiber der Berliner Gründerszene.

Der Kurs ist offen für alle Fachrichtungen und alle Semester. Es sind keine betriebswirtschaftlichen Vorkenntnisse erforderlich.

Voraussetzungen für den Erwerb von Studienpunkten sind eine aktive Teilnahme und kontinuierliche Anwesenheit. Als Abschlussaufgabe für den Erwerb der Studienpunkte muss ein Businessplan für eine tatsächliche geplante oder fiktive Existenzgründung erstellt und eine Präsentation gehalten werden.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8051

Termin: 28.04., 05./12./19./26./29.05., 02./09./16./23./30.06.2015

Onlinetermine: 08./15./22.05., 05./12./19./26.06.2015

Zeit : 16.00 s.t. – 19.00 Uhr,

28.04., 29.05.: 14.00 s.t. – 19.00 Uhr,

30.06.: 10.00 s.t. - 18.00 Uhr

Ort: Luisenstr. 53, 10117 Berlin, Raum 116

Kurs "Juristische Grundlagen für Berufseinsteiger - Online- und Medienrecht" (Blended Learning Kurs)

Referent: Axel Kujawa Leistungspunkte: 5

Bei unseren alltäglichsten Handlungen sind wir einer Vielzahl von Rechtsnormen unterworfen. Das gilt besonders im Berufsleben, aber auch im privaten Bereich. Wenn wir uns der rechtlichen Relevanz unseres Tuns überhaupt bewusst werden, sind wir oft auf unser Bauchgefühl angewiesen, um zu beurteilen, welche Entscheidungen wir treffen können und sollten.

Dieser Kurs will in die Lage versetzen, in möglichst vielen Situationen selbständig feststellen zu können, ob und welche rechtlichen Auswirkungen Ihre Handlungen haben.

Thematisch besprochen werden neben den Grundlagen des allgemeinen Vertragsrechts vor allem hochaktuelle Probleme aus den Bereichen des geistigen Eigentums (insbesondere Urheberrecht), des Kennzeichenrechts (insb. Marken), des Persönlichkeitsrechts (insb. Recht am eigenen Bild), die Ihnen während der Präsenzkurse, sowie im Rahmen von Onlinekursen und selbständiger Gruppenarbeiten nahegebracht werden.

Ihr Dozent ist seit vielen Jahren in Berlin als Rechtsanwalt tätig und überwiegend mit online- und medienrechtlichen Fällen, aber auch mit alltäglichen Rechtsstreitigkeiten befasst. Ein reicher Erfahrungsschatz und eine Vielzahl von Beispielen aus der Praxis illustrieren den vermittelten Stoff und machen ihn fassbar.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten:

- Regelmäßige, aktive Teilnahme
- Erfolgreiche Teilnahme an zwei Multiple Choice Tests (online)
- Erfolgreiche Erarbeitung eines Essays zu einer Problemstellung aus der Praxis und Präsentation der Ergebnisse im Rahmen eines Referats (Gruppenarbeit)

Achtung! Diese Veranstaltung ist nicht für Studierende des Studienganges Rechtswissenschaften geeignet. Bewerbungen von Studierenden dieser Fachrichtung können nicht berücksichtigt werden.

Kurs 8054

Termin: 22./29.04., 06./13./27.05., 03./17./24.06., 08.07.2015

Onlinetermine: 20.05., 10.06., 01.07.2015

Zeit : 16.30 s.t. – 20.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

29.04.: Ziegelstr. 13c, Raum 410

3. "Informations- und Medienkompetenz"

Kurs "Tabellenkalkulation mit Microsoft Excel" (Blended Learning Kurs)

Referent: Tjard Ross Leistungspunkte: 5

In vielen Bereichen des beruflichen Alltags leisten Tabellenkalkulationsprogramme wie MS Excel inzwischen fast unverzichtbare Dienste. Mit ihnen werden Berechnungen aller Art erstellt und automatisiert, Daten grafisch dargestellt und Tabellen mit Hilfe von Funktionen ausgewertet. Ebenso kann umfangreiches Datenmaterial, wie Literaturlisten, Messwert- oder Termintabellen, komfortabel verwaltet werden.

Die Kursteilnehmer/innen lernen an Beispielen der beruflichen Praxis, wie Tabellen erstellt, gestaltet und gedruckt werden, welche Bedeutung Zahlenformate haben und wie sie definiert werden. Sie erfahren, wie Berechnungen durchgeführt werden und was logische bzw. Matrix-Funktionen sind.

Weitere Schwerpunkte sind das Erzeugen von Diagrammen, der Umgang mit Datum und Uhrzeit, das Verwalten von Datenlisten und das Verknüpfen von Tabellenblättern und Mappen.

Im letzten Teil des Kurses wird auf die Automatisierung von Excel-Anwendungen mit Hilfe von Formularen und Makros sowie auf die Verwendung von Pivot-Tabellen eingegangen.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind eine regelmäßige und aktive Kursteilnahme, das Lösen von Aufgaben im Netz (Moodle), eine aktive Mitarbeit in den Online-Projektgruppen sowie das erfolgreiche Bestehen eines Tests am Ende des Kurses.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8052

Termin: 20./27.04., 11./18.05., 01./22./29.06., 06.07.2015

Onlinetermin: 08.06.2015

Zeit : 08.00 s.t. – 12.00 Uhr

Kurs "Einführung in die Datenbankverwaltung - Arbeiten mit Microsoft Access" (Blended Learning Kurs)

Referent: Tjard Ross Leistungspunkte: 5

In immer mehr Berufsfeldern kommen Datenbanksysteme zum Einsatz, mit deren Hilfe z. B. Personaldaten, Materialbestände und Kundenkontakte verwaltet und ausgewertet werden. Auch im Studium können solche Systeme, z. B. für Literaturdatenbanken hilfreich sein.

Dieser Kurs vermittelt Kenntnisse über Aufgaben und Konzeption relationaler Datenbanken und die Rolle von Datenbank-Management-Systemen (DBMS). Wichtige Grundbegriffe, wie z.B. Datenintegrität, Datenkonsistenz und Redundanz werden erläutert.

Sie erfahren, wie Datentabellen in "Access" erzeugt und wie Daten sortiert und gefiltert werden. Sie lernen, Datentypen zu verwenden, Beziehungen zwischen Tabellen herzustellen, Datenbankabfragen durchzuführen sowie Formulare und Berichte zu erstellen.

Ein weiterer Schwerpunkt des Kurses ist die Modellierung von Datenbank-Schemata. Hier wird erläutert, wie ein reales Problem als Entitäts-Beziehungsmodell dargestellt und anschließend in eine Datenbank umgesetzt wird. In Projektarbeit werden Sie selbst Datenbank-Modelle erstellen.

Voraussetzung für den Erwerb von Leistungspunkten sind eine regelmäßige Teilnahme an den Präsenzterminen, eine aktive Mitarbeit in den Projektgruppen, das Lösen von Aufgaben im Netz (Moodle) sowie das erfolgreiche Bestehen eines Tests am Ende des Kurses.

Der Online-Teil des Kurses wird u.a. mit Hilfe eines virtuellen Klassenraums (Adobe Connect) durchgeführt. Die Teilnehmer des Kurses benötigen dafür ein Headset.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8053

Termin: 21./28.04., 12./19.05., 02./23./30.06., 07.07.2015

Onlinetermin: 09.06.2015

Zeit: 08.00 s.t. – 12.00 Uhr

Kurs "Wissenschaftliches Arbeiten mit Word und Excel"

Erstellen von wissenschaftlichen Textdokumenten mit Microsoft-Word sowie die Verarbeitung und Analyse von Daten mit Microsoft-Excel

Referent: Roland Wagner

Leistungspunkte: 5

Die Bearbeitung umfangreicher wissenschaftlicher Texte mit vielen Untergliederungspunkten, Zitaten und Quellenangaben kann ohne fundierte Kenntnisse der Funktionen von Microsoft-Word leicht zur Qual werden. Im Mittelpunkt des Kurses stehen deshalb das Erstellen und Bearbeiten von wissenschaftlichen Textdokumenten. Das Gelernte wird mit praxisnahen Beispielen vertieft.

Die Kursteilnehmer lernen eigene Formatvorlagen zu erstellen und zu ändern, literarische Quellen und Zitate einzufügen sowie anschließend ein Literaturverzeichnis daraus zu erzeugen. Weitere Schwerpunkte sind Stichwortverzeichnisse, das Erstellen und Ändern von Formeln, das Einfügen und Beschriften von Grafiken sowie nummerierte Überschriften und Inhaltsverzeichnisse. Sie erfahren, wie Tabellen erzeugt und bearbeitet werden und wie die gemeinsame Dokumentenbearbeitung im Team funktioniert. So werden Sie schnell professionell mit Word arbeiten können.

Auch MS Excel kann das wissenschaftliche Arbeiten unterstützen, indem es die Verarbeitung von Zahlen und Texten in Datentabellen und die grafische Darstellung bzw. Analyse der Ergebnisse in Diagrammen ermöglicht. Ebenso können sehr große Datenmengen wie beispielsweise Messwerttabellen effektiv verwaltet werden.

Schwerpunkte im Kurs sind die Festlegung von Zahlenformaten, das Erstellen von Tabellen und Diagrammen sowie die statistische Auswertung von Daten. Sie erlernen die Anwendung von komplexen Funktionen, das Erzeugen von Pivot-Tabellen und das Abrufen externer Daten mit MS Query.

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte ist eine regelmäßige aktive Teilnahme am Kurs. Es wird regelmäßig Aufgaben geben, die außerhalb der Präsenzzeit gelöst werden müssen und vom Dozenten überprüft werden.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8058

Termin: 24.04., 08./22./29.05., 05./12./19./26.06., 03./10.07.2015

Zeit : 09.00 s.t. – 13.00 Uhr

Kurs "Grundlagen der Webanwendungsentwicklung"

Erstellen von Webseiten und Programmieren von interaktiven Webanwendungen mit HTML, CSS und JavaScript

Referent: Roland Wagner

Leistungspunkte: 5

Eine professionelle Website ist mittlerweile Standard bei fast allen Unternehmen. Gefragt sind Mitarbeiter, die den Webauftritt betreuen oder weiterentwickeln können.

In diesem Kurs lernen Sie zuerst einfache statische Webseiten mit HTML und CSS zu erstellen. Dann geht es zum Programmieren von dynamischen und interaktiven Webanwendungen. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf JavaScript. Während des Kurses gibt es regelmäßig Übungen um die neuen Kenntnisse sofort in die Praxis umzusetzen. Dieses Wissen ist eine gute Grundlage, um selbständig moderne Webdesign-Projekte zu realisieren.

Themen sind unter anderem:

- Erstellen von statischen Webseiten mit HTML und CSS
- Programmieren und Erstellen von dynamischen Webseiten mit JavaScript
- Die JavaScript Bibliothek jQuery
- Vorstellung von Webdiensten
- Multimediarecht

Der Kurs ist für Programmier-Anfänger gedacht, die sich auch außerhalb der Kurszeiten weiter mit der Materie befassen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Gute Englischkenntnisse sind von Vorteil.

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte ist eine regelmäßige aktive Teilnahme am Kurs. Es wird regelmäßig Aufgaben geben, die außerhalb der Präsenzzeit gelöst werden müssen und vom Dozenten überprüft werden.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8059

Termin: 22.04., 06./20./27.05., 03./10./17./24.06., 01./08.07.2015

Zeit : 09.00 s.t. – 13.00 Uhr

Ort: Ziegelstr. 13c, Raum 410

Kurs "Journalistisches Arbeiten" (Blended Learning Kurs)

Referent: Dr. Christoph Peters

Leistungspunkte: 5

Der Kompaktkurs soll für Studierende möglichst vieler Fächer einen Überblick über wichtige Felder journalistischen Arbeitens bieten. Sehr praxisorientiert werden wichtige Darstellungsformen vermittelt und geübt. Zudem soll die wichtige Funktion des Journalismus für die Gesellschaft diskutiert werden. Exkursionen zu Medieneinrichtungen im Print-, Hörfunk- und TV-Bereich sollen zusätzlich berufliche Orientierung bieten. Nach diesem Kurs sollen sich die Teilnehmenden auf ein etwaiges journalistisches Praktikum vorbereitet wissen.

Insgesamt steht das journalistische Handwerk im Vordergrund, das in ersten praktischen Übungen – zumeist in Gruppenarbeit – vermittelt werden soll. Im Verlauf des Kurses soll es um einen Überblick über informations- und meinungsbetonte Darstellungsformen gehen. Meldungen und Berichte werden geübt. Im Mittelteil des Kurses stehen Kommentare und Glossen als meinungsbetonte Darstellungsformen in Theorie und Praxis auf dem Programm. Anschließend widmet sich der Kurs Fragen der narrativen (erzählenden) Darstellungsart im Journalismus.

In einer journalistischen Werkstatt wird ein Reportagemagazin geplant und umgesetzt. Der Frage des Vermittelns von Spannung und des Weckens von Interesse sind Diskussionen und Übungen gewidmet. Wichtige Sekundärtugenden des Journalisten, wie schnelles Arbeiten und außerordentliche Kritikfähigkeit, sollen ebenfalls zur Sprache kommen und in der Praxis erprobt werden.

Schließlich werden auch Probleme des Berufseinstiegs und der beruflichen Selbstorganisation angesprochen und diskutiert. Wie wird man Journalist? Was sind Spezifika der verschiedenen Mediengattungen? Wie und wovon lebt ein freiberuflich arbeitender Journalist? Als Höhepunkt stellt ein professioneller VJ der Deutschen Welle seine Arbeitsweise im Kurs vor.

Am 08.09.2015 wird eine ca. zweistündige Exkursion durchgeführt. Bitte planen Sie diesen Tag mit ein.

Die Studierenden, die Leistungspunkte erwerben wollen, müssen alle Übungen einschließlich der Abschlussarbeit schriftlich einreichen.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8073

Termin: 07./09./10./11./23./24./25.09.2015

08.09. Exkursion

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort: Dorotheenstr. 24, Raum 3.022

09.-11.09.: Raum 3.006

Kurs "Journalistisches Arbeiten im crossmedialen Feld" (Blended Learning Kurs)

Referentin: Magdalena Taube

Leistungspunkte: 5

Der Kurs gibt Studierenden aller Fachrichtungen die Möglichkeit, das Berufsfeld Journalismus näher kennenzulernen. Es werden grundlegende journalistische Arbeitstechniken (Themenfindung, Recherche, Schreiben) sowie die modernen Werkzeuge des journalistischen Alltags vermittelt (Schreiben fürs Web, Blogsoftware, Video, Foto, Audio etc.). Diese Werkzeuge sind für Akademiker heute in nahezu allen Berufsfeldern wichtig.

Im Vordergrund steht die praktische Arbeit: Textarbeit und das gegenseitige Feedbackgeben sind wichtigster Bestandteil des Kurses. Darüber hinaus werden in kleinen Gruppen eigene Projekte realisiert. Das Endprodukt, das in dieser Gruppenarbeit entsteht, kann ein multimedialer Textbeitrag oder ein eigenes Weblog sein. Dieses Medienprodukt dient gleichzeitig als Nachweis über die Erbringung einer eigenständigen Leistung während des Kurses.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil des Kurses ist der Austausch mit Experten/innen aus dem Berufsfeld Journalismus. Hierbei gibt es die Möglichkeit, mit Praktiker/innen ins Gespräch zu kommen und auch Kontakte für evtl. Praktika zu knüpfen. Der Austausch mit Experten/innen erlaubt außerdem einen Einblick in den Berufsalltag von (Online-)Journalisten/innen – so können sich Studierende ein genaueres Bild von Verdienstmöglichkeiten, Arbeitszusammenhängen und Berufseinstieg machen. Außerdem erhalten die TeilnehmerInnen des Kurses Einblick in die Arbeit der Referentin, die als Chefredakteurin bei der Berliner Gazette (berlinergazette.de) arbeitet.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8067

Termin: 21./28.04., 05./12./26.05., 02./09./16./23./30.06.2015

Onlinetermine: 19.05.2015

Zeit : 16.00 s.t. – 19.30 Uhr

Ort: Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

23.06.: Raum 3.022

Kurs "Online-Journalismus - Recherchieren und Bloggen" (Blended Learning Kurs)

Referentin: Regine Wosnitza

Leistungspunkte: 5

Online-Journalismus ist das schnellste Medium innerhalb der journalistischen Branche. Neben den klassischen Instrumenten des Interviews, der Quellenauswertung und Archivarbeit werden zunehmend Blogs, Online-Seiten von Zeitungen und Twitter als Informationsquellen hinzugezogen. Für qualitativ hochwertige Beiträge sind sehr gute Kenntnisse der Recherchemöglichkeiten und -instrumente erforderlich, gerade wenn es darum geht, unter hohem Zeitdruck zu arbeiten. Gleichzeitig müssen Journalisten im Auge behalten, dass ihre Arbeiten im Web anders konsumiert werden als Print-Beiträge.

Zielsetzung: Die Teilnehmer/innen erhalten eine Einführung in die wichtigsten Online- und Offline-Instrumente der Recherche und Anleitung zur verlässlichen Prüfung von Quellen. Dabei werden praktische Übungen zu den Rechercheinstrumenten Internet, Interview und Telefon durchgeführt. Das Leseverhalten im Netz und die Technik des Factchecking werden anhand selbst recherchierter Beiträge praxisnah erprobt.

Schwerpunkt der praktischen Übungen des journalistischen Recherchierens und Bloggens ist die Potsdamer Straße in Berlin. Hier finden zwei Vor-Ort-Termine statt. Unter Anleitung finden Sie spannende Themen, recherchieren relevante Informationen und Kontakte und publizieren Ihren Beitrag auf www.potseblog.de.

Der Kurs ist als Blended Learning Kurs angelegt. Aufgaben werden sowohl in Präsenzveranstaltungen als auch online über die Lernplattform Moodle konzipiert. Für die Recherchen ist ein DSL-Anschluss empfehlenswert.

Zielgruppe: Der Kurs richtet sich an Studierende, für die der vielseitige Umgang mit dem Internet tägliche Praxis ist.

Für den Erwerb der Leistungspunkte bearbeiten Sie unter Einbeziehung des Erlernten die Praxisaufgaben des Kurses. Jede/r Teilnehmer/in muss auf dem Blog ein Portrait und mindestens einen Eintrag publizieren. Auf Wunsch können auch weitere Einträge zum Thema des Blogs erstellt und publiziert werden. Eine aktive und verbindliche Teilnahme ist Voraussetzung.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8082

Termin: 31.08., 03./07./10./14./17./28.09., 01./05./08.10.2015

Onlinetermine: 16./24.09.2015

Zeit : montags 14.00 s.t. – 18.00 Uhr, donnerstags 10.00 s.t. – 14.00 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 410

Kurs "Einführung in das Online-Marketing" (Blended Learning Kurs)

Referentinnen: Nina Korolewski/Caroline Kliemt

Leistungspunkte: 5

Das Internet ist inzwischen eines der wichtigsten Marketing-Instrumente. Die eigene Website, E-Mail-, Newsletter- und Suchmaschinenmarketing werden sowohl von Selbstständigen, als auch von Forschungseinrichtungen, Institutionen und Unternehmen genutzt, um sich selbst zu präsentieren, Dienstleistungen oder Produkte zu vermarkten. Grundlegende Kenntnisse zum Online-Marketing sind daher für viele Berufsbereiche heute unverzichtbar.

Zielsetzung: Die Teilnehmer/innen erhalten eine Einführung in die verschiedenen Formen des Online-Marketing und lernen anhand eines praktischen Beispiels eine Online-Marketing-Konzeption zu entwickeln. Im Praxisprojekt werden die Teilnehmer/innen ein Agenturteam bilden und gemeinsam für einen (realen) Kunden die Online-Marketing-Konzeption erarbeiten. Die Entwicklung der Konzeption und die Präsentation der Ergebnisse sind ebenso Bestandteile des Praxisprojektes wie Inhalte des Projektmanagements und der Teambildung.

Im Rahmen des Kurses findet an zwei Terminen ein spezielles Präsentationstraining statt, das auf die abschließende Kundenpräsentation vorbereitet.

Für den Erwerb Ihrer Leistungspunkte erarbeiten Sie in einer Gruppe unter Einbeziehung des Erlernten eine Online-Marketing-Konzeption für einen (realen) Auftraggeber, fertigen eine schriftliche Ausarbeitung an und präsentieren die Ergebnisse in der Gruppe und vor dem Kunden. Eine regelmäßige und aktive Kursteilnahme, insbesondere die verbindliche Teilnahme am ersten Termin und die Teilnahme am Präsentationstraining sind ebenfalls erforderlich.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8057

Termin: 21./28.04., 05./12./19.05., 02./04./09./11./23.06.2015

Onlinetermine: 16.06.2015

Zeit : 16.00 s.t. – 19.30 Uhr

04./11.06.: 16.00 s.t. - 20.00 Uhr

Ort: Ziegelstr. 13c, Raum 410

04.06.: Dorotheenstr. 24, Raum 3.006 11.06.: Dorotheenstr. 24, Raum 3.022

Kurs "Online-Kommunikation und Online-Publizieren – Medienkompetenz für den Beruf" (Blended Learning Kurs)

Referentin: Nina Korolewski

Leistungspunkte: 5

Kenntnisse und Fähigkeiten, um neue Medien adäquat nutzen, online kommunizieren und Inhalte mediengerecht aufbereiten zu können, sind heute in nahezu allen Berufsbereichen gefragt. Für Absolvent/innen der Hochschulen ist Medienkompetenz eine der wichtigsten Voraussetzungen für den Berufseinstieg - sei es in der Wirtschaft, in der Forschung, im Sozialen oder auch im Medienbereich.

Zielsetzung: Die Teilnehmer/innen erhalten eine Einführung in die Grundlagen des Internet und der Webtechnologien. Sie lernen die wichtigsten Kommunikations- und Publikationsformate im Internet kennen (E-Mail, Newsletter, Chat, Website-Publikationen) und lernen, diese in der Praxis anzuwenden (u.a. Arbeit mit einem CMS). Zudem werden grundlegende Kenntnisse zu Online-PR, Online-Recherche, Medienrecht und zu den aktuellen Trends (Web 2.0) vermittelt, die für den beruflichen Einsatz des Internet relevant sind. Ein Einblick in Berufsfelder aus dem Medienbereich und deren spezifische Anforderungen soll bei der eigenen beruflichen Orientierung unterstützen.

Zielgruppe: Der Kurs ist als Grundlagenkurs für Einsteiger konzipiert und richtet sich an Studierende, die keine bis wenige Erfahrungen im Umgang mit dem Internet haben. (Der Kurs ist für Studierende aus dem Fachbereich Informatik nicht geeignet.)

Für den Erwerb Ihrer Leistungspunkte bearbeiten Sie unter Einbeziehung des Erlernten die Praxisaufgaben des Kurses. Eine regelmäßige und aktive Kursteilnahme ist ebenfalls erforderlich.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8056

Termin: 20./27.04., 04./11./18.05., 01./08/15./22.06.2015

Zeit : 16.00 s.t. – 19.30 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 410

Kurs "Datenanalyse mit STATA – Erlernen und Anwenden"

Referent/innen: Matthias Klumpe, Anja Hlawatsch, Katja Baum (Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Referat "Mikrodaten, Analysen, Forschungsdatenzentrum") Leistungspunkte: 5

Die Analyse großer Datenmengen gewinnt heutzutage stetig an Bedeutung. Klassische Tabellenkalkulationsprogramme, wie z.B. Microsoft Excel, stoßen dabei immer häufiger an ihre Grenzen. Mit der Statistiksoftware STATA ist es dagegen ein Leichtes, große Datenmengen zu verarbeiten und zu analysieren.

Ziel des Kurses ist, den Studierenden ein grundlegendes Verständnis der Statistiksoftware STATA zu vermitteln, um diese künftig selbständig beim Anfertigen von wissenschaftlichen Abschluss- oder Qualifizierungsarbeiten und der Analyse großer Datenmengen anzuwenden.

In diesem Kurs erlernen die Studierenden das Arbeiten mit STATA anhand von anonymisierten Mikrodaten der amtlichen Statistik. Die Konzeption des Kurses ist dabei so aufgebaut, dass vor jeder praktischen Arbeit theoretische Vorbemerkungen in das zu behandelnde Thema einführen. Die praktische Umsetzung der methodischtheoretischen Aspekte erfolgt mit Campus-Files der Forschungsdatenzentren der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder.

Neben dem Datenmanagement und deskriptiven Analysen (Häufigkeitstabellen, Grafiken) wird auch ein erster Einblick in Korrelations-, Regressions- und Panelanalysen und deren Umsetzung mit Hilfe von STATA gegeben. Der Kurs führt in die Benutzung der Menüoberfläche kurz ein, setzt jedoch den Schwerpunkt auf die Programmierung anhand von Do-Files.

Auf die Interpretation der erzeugten Ergebnisse durch die Studierenden wird großer Wert gelegt. Die eigenständige Interpretation erhöht den Lernerfolg des Kurses und gibt Sicherheit bei der eigenständigen Anwendung der im Kurs vermittelten Methoden.

Dieser Kurs ist offen für Studierende aller Fachrichtungen. Es werden Vorkenntnisse im Bereich der Statistik erwartet. Der Kurs richtet sich an Studierende ohne oder mit geringen Vorkenntnissen in der Statistiksoftware STATA. Grundkenntnisse in der Computernutzung und Textverarbeitung werden jedoch ebenfalls vorausgesetzt.

Voraussetzungen für den Erhalt der Leistungspunkte sind regelmäßige und aktive Teilnahme am Kurs sowie die Durchführung einer eigenen Analyse, inklusive Ausarbeitung in Form einer Hausarbeit, und deren Präsentation im Kurs.

Voraussetzungen für den Erhalt eines Teilnahmezertifikats sind regelmäßige und aktive Teilnahme am Kurs sowie die Präsentation einer eigenen Analyse im Kurs.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8064

Termin: 20./27.04., 04./11./18.05., 08./15.06.2015

Zeit : 14.00 s.t. – 20.00 Uhr

Ort : Grimmzentrum, Geschwister-Scholl-Straße 3, Raum 1.702

Kurs "Praktische Datenanalyse mit SPSS – Deskriptive Statistik" (für Anfänger/innen)

Referentin: Dr. Jekaterīna Žukovska

Leistungspunkte: 5

In vielen Arbeitsbereichen werden Entscheidungen anhand der Analyse von Daten getroffen, die zu diesem Zweck statistisch aufbereitet und ausgewertet werden müssen. Studierende ohne Vorkenntnisse im Bereich der Statistik lernen, einfache Operationen der deskriptiven Statistik mit Hilfe von SPSS selbst auszuführen.

Ziel dieser Lehrveranstaltung ist, den Studierenden Kenntnisse über die graphische SPSS-Oberfläche und die grundlegenden Funktionen, z.B. der Dateneingabe, des Umgangs mit Variablen und Datentransformationen zu geben. Des Weiteren sollen statistische Grundkenntnisse, wie z.B. die Häufigkeitsanalyse, die deskriptive Statistik und graphische Darstellung von uni- und multivariaten Daten sowie die Korrelations- und Regressionsanalyse vermittelt werden.

Am Ende des Kurses sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Daten aus freien Datenquellen selbstständig sammeln (z.B. aus EUROSTAT), sie für SPSS vorbereiten und eine Analyse auf der Basis einer inhaltlichen Fragestellung durchführen.

Inhalte: - Einführung in die Methoden der Datenauswertung

- Einführung in SPSS (Statistikpaket IBM® SPSS® Statistics)
- Ablauf einer Datenanalyse in SPSS
- Datenaufbereitung
- Datenmodifikationen
- Häufigkeitsanalyse
- Grafische Darstellung univariater Daten
- Deskriptive Statistik, Maßzahlen für eindimensionale Verteilungen
- Zweidimensionale Häufigkeitsverteilungen
- Multivariate deskriptive Statistik
- Maße für den Zusammenhang zweier Merkmale. Korrelationsanalyse
- Grafische Darstellung multivariater Daten
- Regressionsanalyse

Dieser Kurs ist offen für die Studierenden aller Fachrichtungen und verlangt keine Vorkenntnisse im Bereich der Statistik. Grundkenntnisse in der Computernutzung und Textverarbeitung werden jedoch vorausgesetzt.

Voraussetzungen für den Erhalt der Leistungspunkte sind regelmäßige und aktive Teilnahme am Kurs sowie die Anfertigung der Übungsaufgaben am PC.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8079

Termin: 03./04./06./07./10./11./13./14./17.08.2015

Zeit: 09.00 s.t. – 14.00 Uhr

Ort : Spandauer Str. 1, Raum 025

Kurs "Public Relations (PR) als Berufsfeld – Einführung in die strategische Presse- und Öffentlichkeitsarbeit"

Referentin: Petra David Leistungspunkte: 5

Der Beruf des "Öffentlichkeitsarbeiters" bietet für Berufsanfänger vielfältige Einstiegschancen. Das strategische Management von Kommunikation ist in Unternehmen, Verbänden, Wissenschaft, Politik und Kunst nicht mehr wegzudenken. Aber was ist PR – und wie kann ich sie gezielt nutzen? Was sind wesentliche Erfolgsbausteine einer guten PR? Wie unterscheidet sie sich vom Marketing und der Werbung? Was muss politische PR im Vergleich z.B. zur Unternehmens-PR beachten? Welche PR-Instrumente gibt es und wie wendet man sie zielgerichtet an? Was versteckt sich hinter Guerilla-PR und welche Chancen bieten die neuen Entwicklungen rund um Social-Media? Warum ist eine PR-Strategie ein wichtiger Schlüssel zum PR-Erfolg? Diesen Fragen und mehr gehen wir in diesem Kurs nach.

Der Kurs ist praxisorientiert. Neben kurzen theoretischen Inputeinheiten erschließen sich die Teilnehmer die PR-Themenbausteine über Übungen und PR-Fallbeispiele in Kleingruppen und Präsentationen im Plenum. Im Rahmen einer Schreibwerkstatt werden sich die Teilnehmer ebenso mit unterschiedlichen Textformaten - wie z.B. Pressemitteilung, fokussierte Zielgruppenansprache, Presseeinladung zur Pressekonferenz - beschäftigen und ausprobieren. Ziel des Kurses ist, dass jeder Teilnehmer anhand eines vorgegebenen Beispiels oder eigener Ideen eine PR-Strategie entwickelt und am Ende präsentiert. Ergänzend dazu werden PR-Experten aus der Praxis eingeladen und im Rahmen von Exkursionen besucht.

Voraussetzung für den Erwerb von Leistungspunkten sind die regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit sowie die Übernahme von Referaten und die Erstellung einer PR-Strategie mit anschließender Präsentation.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs 8065

Termin: 24.04., 08./22./29.05., 05./19./26.06., 03./10.07.2015

Onlinetermine: 12./25.06.2015

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

Praxisorientierte Kurse für Masterstudierende

Kurs "Authentische Selbstpräsentation - Sprache, Mimik, Gestik finden und vertiefen"

Referentin: Sabine Maier Leistungspunkte: 5

Sich authentisch zu zeigen und damit überzeugend zu wirken setzt eine gewisse Selbstsicherheit voraus, ohne die es häufig zu Verhaltensweisen und Reaktionen kommt, die aufgesetzt und unsicher wirken.

Ein Merkmal charismatischer Personen ist persönliche Reife, die meist auf einem Reichtum an (Selbst-)Erfahrung beruht. Aber soll man warten bis man "älter" wird, um die persönliche Reife zu erlangen?

Aufgrund der Kürze der Zeit werden Fragen nach Identität und Persönlichkeit lediglich angestoßen. Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf der Klärung "Wie wirke ich auf andere und wie will ich wirken?"

Anhand zahlreicher Präsentations- und Gesprächsübungen, die mit der Kamera festgehalten und so von der Gruppe ausgewertet werden können, erarbeitet sich jeder Teilnehmer unterschiedliche Möglichkeiten, seinen persönlichen Ausdruck situationsbezogen zu erleben und zu beleben.

Das Bewerbungsgespräch sowie die Nutzung eines Hörsaals zum Erfahren des Raumerlebens stellen hier nur einen kleinen Ausschnitt aus der Situations-Palette.

Authentisches Auftreten heißt ferner NICHT, dass ich mich unkontrolliert verhalte, alles zum Ausdruck bringe, was gerade da ist. Nicht von ungefähr sprechen wir von Gesprächskultur. Ziel des Trainings ist es, persönliche Stärken, die im kommunikativen Prozess zum Ausdruck kommen, zu entdecken und weiterzuentwickeln.

Dabei gibt es kein GUT und SCHLECHT. Im Focus steht, dass der Teilnehmer für sich Elemente der Kommunikation ausprobiert und übt, mit denen er sich im Gespräch wohlfühlt und zu einem möglichst guten Gesprächsergebnis gelangt. Ausgangssituation und Ziel bzw. Ergebnis können von Person zu Person sehr unterschiedlich sein.

Wichtig ist, dass spielerische Leichtigkeit und Humor den Kurs tragen. Somit werden learning by doing Wahrnehmung und Kommunikationstechniken erfahren und trainiert, um anschließend im Alltag vertieft und kreativ angepasst zu werden.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind die Bereitschaft zur Selbstreflexion, die regelmäßige und aktive Teilnahme am Kursgeschehen und das Erledigen der Kursaufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs MA1364

Termin: 11./12./13./14./24./25./26.08.2015

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort Invalidenstr. 110, Raum 321

24.08.: Unter den Linden 6, HS 2014A

Kurs "Grundlagen der Mediation - Wenn zwei sich streiten, vermittelt ein/e Dritte/r"

Referentin: Corinna Telkamp

Leistungspunkte: 5

Wo Menschen zusammenleben oder -arbeiten, gehören Konflikte dazu. Entscheidend ist, wie sie gelöst werden. Mediation schaut auf die Interessen und Bedürfnisse hinter den verhärteten Positionen der Streitparteien und unterstützt die Klienten, tragfähige Lösungen zu verhandeln. Als außergerichtliches Verfahren der Konfliktbearbeitung hat sich die Mediation in Deutschland etabliert und wird zunehmend in Anspruch genommen.

In diesem Kurs erhalten Sie Einblicke in die professionelle Vermittlung im Konflikt und in das Berufsfeld Mediation. Wie funktioniert Mediation? Wie eskalieren Konflikte und wie können sie deeskaliert werden? Worauf kommt es bei der Kommunikation in der Mediation an? All das sind Fragen, auf die Sie in diesem Seminar Antworten erarbeiten. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, den eigenen Umgang mit Konflikten zu reflektieren und persönlich mediative Kompetenzen zu erwerben.

Inhalte:

- Grundgedanken der Mediation
- Wo wird Mediation angewandt?
- Die Rolle des Mediators/der Mediatorin
- Typischer Ablauf des Mediationsverfahrens
- Konfliktarten, -dynamik, -merkmale
- Kommunikation in der Mediation
- Gefühle und Bedürfnisse in der Mediation
- Mediator/in als mögliches Berufsbild

Methoden:

- Selbstreflexion
- theoretische Inputs
- Diskussion in Kleingruppen und im Plenum
- Interaktive Übungen
- Rollenspiele

Voraussetzungen für den Erwerb der Leistungspunkte sind die regelmäßige, aktive Teilnahme am Kurs, die Bereitschaft zur Selbstreflexion sowie die Bearbeitung von Aufgaben zum Thema und eine Präsentation im Kurs.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs MA1366

Termin: 25./26.08., 02./03./04./17./18.09.2015

Zeit : 09.30 s.t. – 17.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

Kurs "Interkulturelles Management - Führen in internationalen Teams"

Referentin: Cornelia Schultheiss

Leistungspunkte: 5

Führungskompetenz in internationalen Settings ist ein echtes Alleinstellungsmerkmal in Ihrer Bewerbung. Eine stetig wachsende Anzahl an international besetzten Projekten stellt auch wachsende Anforderungen an das Management.

Dieser Kurs bietet einen Einstieg in das Thema "Führen in internationalen Teams". Sie lernen praxisorientiert Ansätze, Methoden und Verhaltensweisen kennen, die Ihren Handlungsspielraum in interkulturellen Situationen erweitern und Sie dazu befähigen, in anspruchsvollen Situationen angemessener, effizienter und erfolgreicher zu führen."

Inhalte sind hierbei unter anderem:

- Interkulturelle Kommunikation
- Führungsmodelle global wo führe ich wie?
- Führung und Konflikte in international besetzten Teams.
- Wie sieht (m)ein interkulturell kompetenter Führungsstil aus?

Wir werden sehr praxisorientiert arbeiten und Sie werden Gelegenheit haben, sich in verschiedensten Situationen einzubringen und auszuprobieren. Interkulturelles Führen ist eine bereichernde Herausforderung, die Sie Vielfalt erleben und Synergien realisieren lässt.

Bitte beachten Sie: Der Besuch des ersten Kurstages ist Pflicht, es besteht **keine** Möglichkeit, zu einem späteren Zeitpunkt in den Kurs einzusteigen. Bitte sichern Sie Ihre Anwesenheit an allen Präsenztagen.

Voraussetzungen für den Erwerb von Studienpunkten: Regelmäßige, aktive Teilnahme und die Bereitschaft zur Selbstreflexion, das Bearbeiten der Übungsaufgaben und die Präsentation im Kurs. Bitte sichern Sie Ihre Anwesenheit an **allen** Präsenztagen.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs MA1368

Termin: 11./12./19./20./27./28.08., 03.09.2015

Zeit: 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort: Invalidenstr. 110, Raum 327

Kurs "Verhandlungstraining"

Referent: Martin Weiß Leistungspunkte: 5

Verhandlungen sind im Geschäftsleben allgegenwärtig: Projektplanungen werden im Team oder mit Kunden abgestimmt, die anstehende Gehaltserhöhung sowie Verträge ausgehandelt, eine mögliche Zusammenarbeit im persönlichen Austausch mit potenziellen Geschäftspartnern ausgelotet.

Wem es hierbei gelingt, souverän und erfolgreich die eigenen Ziele zu erreichen und zudem vertrauensvolle Beziehungen zu Verhandlungspartnern aufzubauen, ist klar im Vorteil. Genau das lernen Sie in diesem praxisorientierten und interaktiven Kurs. Sie erfahren, wie Sie auf Basis einer optimalen Vorbereitung entlang der Phasen einer Verhandlung Ihren Verhandlungspartnern Ihre eigenen Ziele und Vorstellungen transparent, selbstsicher und wertschätzend vermitteln. Gleichzeitig lernen und üben Sie, die Bedürfnisse und Wünsche Ihres Gegenübers zu integrieren, mit Einwänden und Ihrem eigenen Stress gekonnt umzugehen sowie Argumentationsstrategien und Kommunikationstechniken fokussiert einzusetzen, um in Verhandlungen nicht nur zu einem Kompromiss, sondern möglichst zu einer Win-Win-Situation zu gelangen.

Im Verlauf des Kurses werden sich Phasen des Inputs und der Information über Modelle, Techniken und Strategien abwechseln mit Phasen des Anwendens und Übens. Die sechs Präsenztage werden parallel durch Online-Module auf der Lernplattform MOODLE im Internet unterstützt.

Der Kurserfolg wird wesentlich von Ihrer aktiven Mitarbeit, Ihren Alltagserfahrungen und auch Ihrer Bereitschaft zur Reflexion, zum Dialog mit sich selbst und mit anderen profitieren. Erweitern Sie durch Ihre aktive Mitwirkung Ihr methodisches Handlungsspektrum deutlich – um noch erfolgreicher in Ihr Berufsleben zu starten. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Bitte beachten Sie! Der Besuch des ersten Kurstages ist Pflicht, es besteht **keine** Möglichkeit, zu einem späteren Zeitpunkt in den Kurs einzusteigen. Bitte sichern Sie Ihre Anwesenheit an allen Präsenztagen.

Voraussetzung für den Erwerb der 5 Leistungspunkte: Regelmäßige, aktive Teilnahme und die Bereitschaft zur Selbstreflexion, zum Bearbeiten der Online-Aufgaben und zur Präsentation im Kurs.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs MA1370

Termin: 31.08., 01./07./08./11./18.09.2015

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort: Invalidenstr. 110, Raum 327

Kurs "Mediengestaltung in Wissenschaft und Praxis – Konzeption und Erstellung eigener Printmedien" (Blended Learning Kurs)

Referentin: Stefanie Ollenburg

Leistungspunkte: 5

Zu den Arbeitsaufgaben von Hochschulabsolventinnen und –absolventen in vielen Arbeitsbereichen gehört häufig die Konzipierung, Gestaltung und Erstellung von zielgruppenspezifischen Informations- und Werbematerialien, die oft professionellen Standards genügen sollen.

Der Kurs vermittelt die wichtigsten Grundlagen im Design von Printmedien, deren Erstellung im Desktop Publishing sowie praktische Hinweise zur Produktion. Diese Kenntnisse finden sowohl im Wissenschaftsbereich als auch im Unternehmen Anwendung und sind für Studierende aller Fachrichtungen geeignet.

Die Teilnehmenden erhalten anhand von Beispielen Hintergrundwissen zu den Grundlagen der Gestaltung und erlernen den Umgang mit entsprechender Gestaltungssoftware. Sie erhalten einen ersten Überblick zu den Themen Bild-Handhabung, Typografie und Druckverfahren sowie einen Einblick in die wichtigsten Regeln des Urheberrechtes. In kleinen Übungsaufgaben wird das Gelernte verfestigt.

Für den Erwerb von Leistungspunkten sollen die erworbenen Kenntnisse bei der Konzipierung und Herstellung eines eigenen Printproduktes erfolgreich angewandt werden. Das fertige Printprodukt soll digital und, wenn möglich, analog erstellt sowie den anderen Teilnehmenden präsentiert werden.

Inhalte:

- Grundlagen der Konzeption und Gestaltung von Printmedien
- Grundkenntnisse in Typographie und Layout
- Anwendung von Farben, Schriften, Bildern und Grafiken
- Einblick in Druckverfahren und ins Urheberrecht
- Produktionsmanagement/Arbeitsvorbereitung

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs MA1367

Termin: 04./06./11./13./18./20./25./27.08.2015

Onlinetermin: 12./26.08.2015

Zeit : 09.00 s.t. – 15.00 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 410

Kurs "Kulturmarketing"

Referentin: Barbara Mei Chun Müller

Leistungspunkte: 5

Der Kurs richtet sich an Interessenten, die sich fundiertes Wissen und praxisorientierte Handlungsanleitungen für zukünftige bzw. bereits bestehende Tätigkeiten auf dem Markt der Kunst und Kultur aneignen möchten. Der Kurs vermittelt Kenntnisse des Kulturmarktes, seiner Akteure, der Kulturpolitik sowie den strategischen Einsatz des Marketinginstrumentariums und dessen Regeln auf den Handlungsfeldern von Kunst und Kultur. Betrachtet werden spezielle Vermarktungsstrategien und Besonderheiten des Produktbereiches Kunst/Kultur, bezogen auf die unterschiedlichen Kultursparten, Kunst- und Kultureinrichtungen, Unternehmen und Künstler. Ergänzend zu den theoretischen Kenntnissen lernen die TeilnehmerInnen aktuelle Ansätze und praxisorientierte Handlungsstrategien des nationalen und internationalen Kulturmarketings kennen. Im Rahmen von Projektarbeiten werden die im Kurs vermittelten Kenntnisse anwendungsorientiert umgesetzt. Exkursionen zu Kulturinstitutionen und Gespräche mit deren Marketingverantwortlichen vermitteln ein praktisches Bild der Anwendungsbereiche des Kulturmarketings.

Modul A - Präsenz

- Themeneinführung: Begriff und aktuelle Entwicklung, national/ international
- Kulturpolitik
- Kultur- /Kunst- Kreativmarkt/Akteure
- Kulturschaffende/Künstler
- Kulturinstitutionen, Kultursparten und Besonderheiten
- Marketing und Kulturkontext; Angebots- und Beschaffungsmarketing
- Das Produkt "Kultur, Kunst, Künstler"
- Marketing-Instrumentarium
- Angebots-, Produkt-, Preis-, Distributions-, Kommunikations- und Dienstleitungspolitik
- Marketingkonzeption
- Kulturinstitutionen/ Künstler und Vermarktungsstrategien
- Kulturvermittlung und Marketingkontext

Exkursionen zu Kultureinrichtungen und Gespräche mit Marketingverantwortlichen

Modul B – Online

Projektarbeit (Aufgabenstellung online und Abschlusspräsentation am letzten Tag) Online-Betreuung durch Dozentin

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte sind die regelmäßige Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen und die Präsentation einer Projektarbeit, die im Online-Bereich erarbeitet und von der Dozentin bis zur Präsentation begleitet wird.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs MA1363

Termin: 27./28.04., 04./05./18./19.05., 01./02.06.2015

Onlinetermin: 30.04., 15./29.05.2015

Zeit : 09.00 s.t. – 14.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

Kurs "Selbst-bewusst die eigene Laufbahn gestalten und fair netzwerken"

Referentin: Ortrun Blase Leistungspunkte: 5

Ziel des Workshops/Ihr Nutzen: Wie können Sie Ihre beruflichen Interessen und Leidenschaften als roten Faden für die Laufbahnplanung nutzen? Sie möchten Ihr berufliches Ziel finden, konkretisieren und trotzdem flexibel bleiben? In diesem praxisorientierten Workshop gewinnen Sie Klarheit über Ihre Kompetenzen sowie Bewerbungsziele und erleichtern sich so den Berufseinstieg. Sie erfahren, wie Sie mit fairem und zeiteffektivem Networking den Bewerbungsprozess erheblich abkürzen, inspirierend und motivierend gestalten können. Sie trainieren, wie Sie sich erfolgreich in hierarchieübergreifenden Networking-Situationen präsentieren und mit schwierigen Situationen selbstbewusst umgehen. Außerdem erhalten Sie Unterstützung bei der überzeugenden Gestaltung Ihrer Bewerbungsunterlagen. Bereits während des Workshops erarbeiten Sie erste Erfolge. Schließlich entwickeln Sie einen konkreten Aktionsplan zur Umsetzung Ihrer Networkingziele im Anschluss an das Training. Entlang ihrer Interessen und Praxisbeispiele setzen sie inhaltliche Schwerpunkte aus folgendem Angebot:

Trainingsschwerpunkte

- Häufige Probleme bei der Laufbahnplanung lösen
- die eigenen Kompetenzen/Schlüsselqualifikationen und Werte definieren und überzeugend präsentieren
- motivierende sowie realistische berufliche und Bewerbungsziele finden und trotzdem flexibel bleiben
- schriftliche Bewerbungen, Telefoninterviews und Vorstellungsgespräche
- Networking Chancen erkennen, schaffen und nutzen
- Do´s and Don´ts, fair netzwerken und Konflikten vorbeugen
- Small Talk und den Umgang mit anspruchsvollen Networking Partnern erfolgreich gestalten
- Kontakte gewinnen, pflegen u. nutzen, "eingeschlafene" Kontakte reaktivieren
- hierarchieübergreifend netzwerken; Chancen und Gefahren in Social Networks
- erste Erfolge sichern, Aktionsplan erstellen

Methodenangebot: Kurze theoretische Inputs, Kreativitätstechniken, Präsentationen, Einzel- und Gruppenarbeit, Fallbeispiele, Rollenspiele, Übungen, Partner- und Gruppeninterview, Reflexionen, Videofeedback, Transferschleifen, Tandem Learning, Contract Learning

Ihre Anwesenheit am ersten Kurstag ist erforderlich, um an diesem Kurs teilzunehmen. Da dies ein Präsenzkurs ist, gewährleisten Sie bitte Ihre Anwesenheit an allen weiteren Kurstagen.

Für den Erwerb von Leistungspunkten sind Ihre aktive Mitarbeit, Ihre Bereitschaft zur Selbstreflexion und das Bearbeiten der Aufgaben sowie die Präsentation der Arbeitsergebnisse Voraussetzung.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs MA1361

Termin: 11./12./22./23./24./29./30.06., 01.07.2015

Zeit : 09.00 s.t. – 17.00 Uhr

Ort: Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

Kurs "Schreiben für Film und Fernsehen – Grundlagen der Stoffentwicklung"

Referentinnen: Susanna Mewe, Julia Kandzora

Leistungspunkte: 5

Was macht den Beruf des Drehbuchautors aus? Bedeutet es, in erster Linie Künstler oder doch eher Dienstleister zu sein? Welche Wege führen in dieses Berufsfeld? Und wie wird aus einer Ausgangsidee für einen Spielfilm ein sendefertiges Drehbuch? Dieser Kurs wird Ihnen einen realistischen, praxisnahen Einblick in die Stoffentwicklung für Film und Fernsehen geben und Ihnen dabei helfen herauszufinden, ob eine Tätigkeit in diesem Bereich – sei es als Drehbuchautor, Lektor oder Dramaturg – zu Ihren Fähigkeiten und Neigungen passt.

Der Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit, den Prozess der Stoffentwicklung einmal selbst praktisch nachzuvollziehen – von der ersten Idee bis zur spielfertigen Szene. Begleitend werden die Grundlagen des Szenischen Schreibens vermittelt: Figurenentwicklung, Dramatischer Konflikt, Szeneaufbau, Dialogführung, Akt-Struktur und Spannungsdramaturgie. Dieser Kurs ist als Werkstatt konzipiert, und so werden die Teilnehmer immer wieder selbst schreiben, eigene Figuren und Geschichten entwerfen und im Kurs vorstellen. Die sich anschließende Diskussion soll Grundlage für eine Überarbeitung und Weiterentwicklung der Texte sein.

Im nächsten Schritt trainieren wir, wie Sie Ihre Stoffideen im Rahmen einer Verkaufssituation optimal präsentieren können. Hierbei werden wir verschiedene Verkaufs- und Verhandlungssituationen aus der Praxis durchspielen: Vom Drehbuch-Pitch vor größerem Publikum bis zum Produzentengespräch. In Partnerübungen trainieren Sie, komplexe Geschichten knapp, präzise und spannend zusammenzufassen, und entwickeln Strategien, um auch schwierige Gesprächssituationen konstruktiv zu gestalten. Schließlich behandeln wir mit Pitch-Papier, Exposé und Treatment die üblichen Formen des Verkaufspapiers.

In der letzten Sitzung werden die Teilnehmer noch einmal die Gelegenheit erhalten, das im Kurs Gelernte praktisch anzuwenden: Ein Konzept für einen Spielfilm soll entwickelt und im Rahmen einer Abschlusspräsentation vorgestellt werden.

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte: Regelmäßige Teilnahme an den Präsenzterminen und Erledigung der Übungsaufgaben, Beteiligung am Abschlussprojekt.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs MA1362

Termin: 23.04., 07./21./28.05., 11./18./25.06., 02.07.2015

Onlinetermine: 30.04., 04.06., 09.07.2015

Zeit : 10.00 s.t. – 15.00 Uhr

Ort: Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

11.06.: Raum 3.022

Kurs "Vom Schreiben einer Masterarbeit - Eigene Ideen wissenschaftlich umsetzen"

Referentin: Dr. Friederike Frach

Leistungspunkte: 5

Im Masterstudiengang kommt es darauf an, sich in relativ kurzer Zeit mit einem Thema detailliert (und gegebenenfalls aus inter-/transdisziplinärer Perspektive) auseinanderzusetzen. Im Kurs wollen wir uns mit der Abschlussphase im Studiengang auseinandersetzen: der Planung und dem Schreiben einer Masterarbeit. Schwerpunkte sind unter anderem die Themendifferenzierung, das Zeitmanagement, das Erarbeiten von Forschungszugängen und die entsprechende Operationalisierung. VORAUSSETZUNG FÜR DIE TEILNAHME AM KURS IST DAS ARBEITEN AN EINEM EIGENEN MASTERPROJEKT.

Kursthemen:

- Auseinandersetzung mit dem eigenen Masterprojekt: Exposé schreiben, Themenfindung und -eingrenzung, Hypothesenbildung
- strukturiertes Arbeiten in der Masterarbeitsphase (Theorien-, Text- und Methodenauswahl, methodologische Zugriffe)
- Klären von formellen und inhaltlichen Anforderungen
- Nutzung technischer Programme und Bibliotheken weltweit
- Schreibtechniken ausprobieren

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte: notwendig ist es, ein Masterarbeitsthema zu haben und kurz vor oder bereits in der Masterarbeitsphase zu sein, regelmäßige und aktive Teilnahme, Lösen verschiedener Übungsaufgaben zum Erstellen einer Masterarbeit.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs MA1360

Termin: 29.04., 06./13./20.05., 03./10./17.06., 01.07.2015

Onlinetermine: 27.05., 24.06.2015

Zeit: 16.00 s.t. – 20.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

20.05.: Ziegelstr. 13c, Raum 410

Kurs "Team- und Führungskräftetraining für Berufseinsteiger"

Referentin: Daniela Möller

Leistungspunkte: 5

In diesem Kurs geht es neben der Überlegung,

- · wie ein Team entsteht,
- · was in Teams passiert und
- welche Aufgaben eine Führungskraft übernehmen sollte,

auch um erste Erfahrungen mit dem eigenen Führungsverhalten.

Der Kurs soll Ihnen helfen, klassische Situationen des Berufseinstieges, egal ob als Teammitglied oder als Führungskraft, anhand von bewährten Modellen sicher einschätzen und damit Ihren Handlungsspielraum erweitern zu können. Ziel des Kurses ist es auch, Ihre ersten Erfahrungen mit dem eigenen Führungsverhalten zu reflektieren.

Im Kurs wechseln sich Phasen mit theoretischen Informationen mit Phasen des Übens und Diskutierens ab. Der Kurs wird stark von Ihrer aktiven Mitarbeit, dem Einbringen Ihrer Erfahrungen sowie Ihrer Bereitschaft zur Reflexion, zum Dialog mit sich selbst und den anderen profitieren. Eine hohe Verbindlichkeit der Teilnahme ist dafür Voraussetzung.

Themenschwerpunkte im Kurzüberblick: Was sind Teams?
Teamphasen und Teampositionen?
Was ist Führung?
Was bedeutet eine Führungsrolle für mich?
Arbeit an Selbst-/Fremdbild
Stress
Kommunikationsgrundlagen
Bearbeitung von Praxisfällen

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind die regelmäßige und aktive Teilnahme am Kurs und das Erledigen der Übungsaufgaben. Bitte sichern Sie Ihre Anwesenheit an **allen** Präsenztagen.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs MA1369

Termin: 07./08./09./16./17./23./24.09.2015

Zeit : 09.00 s.t. – 15.00 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 510

Kurs "Theorie und Praxis der Wissenschaftskommunikation"

Referentin: Kristina Vaillant

Leistungspunkte: 5

Noch nie zuvor in der Geschichte hatten Wissenschaft und Forschung einen derart großen Einfluss auf unser Leben, nie zuvor gab es so viele Wissenschaftler/innen und noch niemals haben Staaten so große Summen in Forschung investiert wie heute. Das hat die Bereitschaft, aber auch den Druck erhöht, Forschungsergebnisse mit der Öffentlichkeit zu teilen. Parallel dazu ist beim breiten Publikum das Interesse an wissenschaftlichen Entwicklungen gestiegen. Wie kommen Forscher und Wissenschaftsinstitutionen mit der Öffentlichkeit ins Gespräch, und welche Rolle spielen Journalisten/innen in diesem Prozess?

In dem Kurs wird dieser spezielle Kommunikationsraum ausgeleuchtet und von den Teilnehmern/innen in einem Praxisprojekt mitgestaltet. Im theoretischen Teil wird ein Überblick über die Aufgaben und Ziele der Wissenschaftskommunikation mit ihren verschiedenen Kommunikationskanälen, Akteuren und Zielgruppen vermittelt. Im Praxisteil stehen Texte als grundlegendes Medium für den Dialog zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit im Vordergrund. Die Kursteilnehmer/innen lernen sprachliche und konzeptionelle Werkzeuge kennen und anzuwenden, mit denen sie wissenschaftliche Inhalte verständlich, anschaulich und interessant präsentieren können. Beim Besuch einer Berliner Forschungseinrichtung und/oder Wissenschaftsredaktion erfahren die Teilnehmer/innen, welche Strategien und Ziele die Kommunikationsprofis verfolgen, gleichzeitig lernen sie ein Berufsfeld kennen. Interesse am Schreiben und an der Vermittlung wissenschaftlicher Inhalte wird erwartet, journalistische Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Präsenzterminen, das Bearbeiten der Übungsaufgaben und die Präsentation im Kurs.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs MA1365

Termin: 19./25./26.08., 01./02. 08./09./15.09.2015

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

02./08./09.09.: Raum 3.022

Kurse zur Berufseinstiegsplanung

CareerDay - Exkursionen in die Arbeitswelt

Referentin: Patricia Wohner

Leistungspunkte: 5

Dieser Kurs bietet eine Möglichkeit zur frühzeitigen Auseinandersetzung mit der beruflichen Perspektive während des Studiums, um den weiteren Studienverlauf durchdacht und berufsorientiert zu gestalten. Im Rahmen der Exkursionen besuchen wir verschiedene Arbeit- und Praktikumsgeber/innen. Dazu zählen Stiftungen, Verlage, Werbe- und PR-Agenturen, Banken, Theater, Museen, Jugendeinrichtungen und viele andere mehr. Wer also noch nicht weiß, wo die eigenen Interessen liegen, kann sich durch diesen Kurs umseitig informieren. Wer z.B. auf der Suche nach einem Praktikum ist, hat die Gelegenheit Kontakte zu knüpfen und sich einen passenden Platz zu organisieren. Gleichzeitig zeigen sich durch den Austausch mit der Arbeitswelt die Erwartungen der Arbeitgeber/innen. So bekommen die Studierenden die Möglichkeit, eigene Qualifikationsdefizite rechtzeitig zu erkennen und den notwendigen Qualifikationserwerb während des Studiums zu planen und umzusetzen.

Die Exkursionen werden von einem Kursangebot begleitet, das Ihnen die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch bietet. Hier gleichen Sie Ihre Vorstellungen mit den Erwartungen der Arbeitswelt ab. Die Teilnehmer/innen erstellen ihr eigenes persönliches Qualifikationsprofil, mit dem sie sich z.B. für einen Praktikumsplatz bewerben können. Der Kurs wird während der gesamten Zeit über die Lernplattform Moodle online begleitet.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Die Teilnahme am Vorbereitungstreffen, die ausdrückliche Bereitschaft zur aktiven Selbstreflexion, regelmäßige und aktive Teilnahme an den Präsenzterminen, die pünktliche Erledigung der Übungsaufgaben sowie die Teilnahme an mindestens fünf Exkursionen. Im Vorbereitungstreffen müssen die Teilnehmer/innen ihre Exkursionen angeben!

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Kurs CD7 Präsenztermine

Datum	Uhrzeit	Ort
Mi. 29.04.2015	12.00 – 16.00 Uhr	Ziegelstr. 13 c, Raum 510
Mi. 13.05.2015	12.00 – 16.00 Uhr	Ziegelstr. 13 c, Raum 510
Mi. 03.06.2015	12.00 – 16.00 Uhr	Ziegelstr. 13 c, Raum 510
Mi. 24.06.2015	12.00 – 16.00 Uhr	Ziegelstr. 13 c, Raum 510

Exkursionstermine

Mi. 06.05.2015 14.00 – 16.00 Uhr	Kobra www.kobra-berlin.de	Kottbusser Damm 79, 1. Hof, Aufgang B, 10967 Berlin
Do. 07.05.2015 14.00 – 16.00 Uhr	Kirchner Kommunikation www.kirchner-pr.de	Gneisenaustr. 85, 10961 Berlin
Di. 19.05.2015 08.00 - 11.00 Uhr	IQPC Gesellschaft für Management und Konferenzen mbH www.iqpc.com/Location/Germany/de -DE	Friedrichstr. 94, 10117 Berlin
NN	Theater RambaZamba www.theater-rambazamba.org/	Schönhauser Allee 36-39, 10435 Berlin
Mi. 10.06.2015 14.00 – 16.00 Uhr]init[AG für digitale Kommunikation www.init.de	Köpenicker Str. 9, 10997 Berlin
Do. 11.06.2015 14.00 – 16.00 Uhr	Wooga www.wooga.com	Saarbrücker Str. 38, 10405 Berlin
Di. 16.06.2015 14.00 – 16.00 Uhr	Stiftungsverbund 'Lernen vor Ort' www.lernen-vor-ort.info/de/99.php	Mauerstr. 93, 10117 Berlin
Mi. 17.06.2015 14.00 – 16.00 Uhr	IG Metall Bezirksleitung Berlin-Brandenburg-Sachsen www.igmetall-bbs.de	Alte Jakobstraße 149, 10969 Berlin
Mi. 01.07.2015 14.00 – 16.00 Uhr	Immobilien Scout GmbH www.immobilienscout24.de	Andreasstr. 10, 10243 Berlin

Weitere aktuelle Exkursionstermine finden Sie zu Beginn der Vorlesungszeit auf der Homepage des Career Centers http://www.careercenter.hu-berlin.de

Die Anmeldung zu den Exkursionen erfolgt unter patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de

CareerDay - Inhouse Informationsveranstaltung zum Thema Berufseinstieg

Beg]init[! - Bewerbungstraining mit der]init[AG

Referentinnen: Aleksandra Polyudova (HR, Personalentwicklung) und Nicole Bengelsdorf (HR, Recruiting und Personalmarketing)

"Derjenige, der eingestellt wird, ist nicht unbedingt der, der den Job am besten beherrscht; sondern derjenige, der am meisten darüber weiß, wie man eingestellt wird." (Richard Lathrop)

Anders als im herkömmlichen Bewerbungstraining konzentrieren wir uns im Workshop auf das, was wirklich zählt – und das sind Sie, Ihre Interessen, Ihre Fähigkeiten und Ihre Stärken.

Lernen Sie die Sicht der einstellenden Unternehmen kennen und legen Sie gemeinsam mit erfahrenen Personalern der]init[AG den Grundstein für den erfolgreichen Start ins Berufsleben: Setzen Sie sich mit Ihrem persönlichen Profil auseinander und finden Sie heraus, wie Sie sich erfolgreich am Arbeitsmarkt positionieren. Gerade wenn Sie noch keine klare Vorstellung davon haben, "wo es beruflich für Sie hingehen soll", sind Sie in dieser Veranstaltung goldrichtig.

Den besten Lernerfolg erzielen Sie durch die aktive Teilnahme am Workshop, die wir voraussetzen.

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Termin: Mittwoch, 30.09.2015 **Zeit**: 10.00 s.t. – 17.00 Uhr **Ort**: Ziegelstr. 13c, Raum 510

Die Anmeldung erfolgt unter www.careercenter.hu-berlin.de.

Das Vorstellungsgespräch einmal anders!

Referent: Christof Müller (Personalabteilung Immobilien Scout GmbH)

Das kennen wir alle - die Nacht schlecht geschlafen, bei der Anreise im Stau gestanden, dann der merkwürdige Personalchef beim Interview - das marternde Gefühl, beim Bewerbergespräch nicht gut angekommen zu sein.

Das Interview aus der Sicht eines Personalers. Alles rund um die Bewerbung. Ein Dialog.

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Termin: Donnerstag, 03.09.2015

Zeit : 10.00 s.t. – 14.00 Uhr **Ort** : Ziegelstr. 13c, Raum 510

Im Dialog auf Facebook & Co. - Berufsbild Social Media Manager

Referentinnen: Christine Lehmann (Immobilien Scout GmbH)
Antje Lagies (Immobilien Scout GmbH)

"Was machst du eigentlich den ganzen Tag?" – Dieser Frage sehen sich Social Media Manager immer wieder ausgesetzt, denn ihr Umfeld kann sich darunter oft nicht mehr vorstellen als den täglichen Facebook-Eintrag.

Doch was steckt in Wirklichkeit hinter diesem komplexen Beruf? Strategie, Reporting, das Aufsetzen von internen Feedback-Prozessen und der tägliche Dialog mit der Zielgruppe – Antje Lagies und Christiane Lehmann von ImmobilienScout24 erzählen davon, wie ihr Arbeitsalltag abläuft und welche Funktion die Social-Media-Kommunikation bei ImmobilienScout24 einnimmt. Außerdem beantworten sie die die Frage: Wie wird man eigentlich Social Media Manager?

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Termin: Montag, 11.05.2015 **Zeit**: 16.00 s.t. – 18.00 Uhr

Ort: Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

Die Anmeldung erfolgt unter www.careercenter.hu-berlin.de.

"Unbezahlbar? Was sind Sie wert? Einstiegsgehälter-Tipps und Infos zum Arbeitsverhältnis"

Referentin: Anne Karl (IG Metall Bezirksleitung Berlin-Brandenburg-Sachsen)

Häufig hängt das Gehalt nicht nur vom Abschluss und der Note ab, sondern das Verhandlungsgeschick der Bewerberin oder des Bewerbers spielen eine wesentliche Rolle. Ein wesentlicher Punkt ist allerdings auch die Wahl des zukünftigen Arbeitgebers, insbesondere wenn Tarifverträge das Entgelt in einer bestimmten Branche regeln. Auf was muss man beim Vorstellungsgespräch und beim Unterzeichnen des Arbeitsvertrags achten? Auch darauf gibt es in der Veranstaltung Antworten.

Inhalte:

- Was darf in einem Vorstellungsgespräch gefragt werden?
- Welche Rechte und Pflichten habe ich als Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer?
- Was gilt für Selbständige?
- · Wie setzt sich ein Jahresgehalt zusammen?
- Die Tücke des "Zielgehalts"
- Tipps zum Arbeitsvertrag Worauf sollte man genau achten?

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Termin: Montag, 22.06.2015

Zeit: 14.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

Gender Pay Gap – Der große kleine Unterschied – Strategien entwickeln, damit das Gehalt nicht vom Geschlecht abhängt

Referentin: Anne Karl (IG Metall Bezirksleitung Berlin-Brandenburg-Sachsen)

Vielen Frauen würde es im Traum nicht einfallen, dass ihre Leistung weniger wert sein könnte als die ihrer männlichen Kollegen. Und damit haben sie Recht! Trotzdem sieht es in der Realität anders aus. Frauen in Deutschland bekommen im Durchschnitt 23% weniger als Männer gezahlt.

Wie kommen diese Unterschiede zustande und welche Faktoren sind beeinflussbar? Was kann Frau tun?

Inhalte:

- Wie sieht die Einkommenslücke tatsächlich aus?
- Rollenspiel/Gruppenarbeit
- Vorstellungsgespräch
- Körpersprache
- Was spielt beim Beurteilen eine Rolle?
- Einstiegsgehalt

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Termin: Donnerstag, 24.09.2015

Zeit : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort: Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

Gut ankommen – im Online-Job, der zu dir passt.

Referentinnen: Indra Sarkar - Personalberaterin Interactive Julia Tammeveski - Personalberaterin Beratung

DESIGNERDOCK ist die führende Personalvermittlung der Kommunikationsbranche im deutschsprachigen Raum. Mit Standorten in Deutschland, Österreich und der Schweiz vermitteln wir seit 1996 Kandidaten in namhafte Werbe- und Multimediaagenturen, Designbüros sowie große und mittelständische Unternehmen. Wir sind bestens aufgestellt in den Bereichen: Design, Text, Beratung und Programmierung natürlich on- und offline.

Während eines 60-minütigen Workshops möchten wir in einem interaktiven Prozess die Entwicklung der Marktlage im Online-Bereich analysieren. Wir beleuchten die Interessenslage der Szene und geben einen Überblick über Trends und die zukünftigen Themenschwerpunkte der Branche.

Darüber hinaus zeigen wir die verschiedenen Berufsfelder anhand von State of the Art-Praxisbeispielen auf und stellen Unternehmen und Agenturen als potentielle Arbeitgeber vor. Welche Möglichkeiten bieten diese Arbeitgeber? Worin unterscheiden sie sich? Was sind die individuellen Kriterien und Anforderungen an den Arbeitgeber? Welche Vorstellungen von meiner Arbeit, meinem Arbeitsplatz, den Anforderungen, Arbeitsbelastung, Arbeitszeit habe ich und inwiefern decken sich diese Vorstellungen mit der realen Berufswelt?

Der Vortrag richtet sich an Studierende aller Fachbereiche insbesondere BWL und Marketing.

www.designerdock.de

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Termin: Montag, 14.09.2015

Zeit : 14.00 s.t. – 16.00 Uhr

Ort : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

Jour fixe "Bewerbung" im Career Center der Humboldt-Universität zu Berlin (Gruppenberatung)

Referentin: Patricia Wohner

Der Jour fixe "Bewerbung" richtet sich sowohl an Studierende, die sich in der Abschlussphase ihres Studiums befinden, als auch an Studierende in den ersten Semestern, die sich für ein Praktikum bewerben möchten. In dieser Gruppenberatung können Sie sich einen ersten Überblick über das Thema "Bewerbung" verschaffen. Sie haben die Möglichkeit, gezielt Ihre Fragen zu stellen und sich mit den anderen Teilnehmern/innen auszutauschen.

Interessante Arbeitgeber können meist aus einer großen Anzahl von Bewerberinnen und Bewerbern wählen. Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen sind die Voraussetzung, um zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen zu werden. Ihre Bewerbung sollte deshalb Ihre Kompetenz und Motivation deutlich zum Ausdruck bringen. Nachdem Ihre Fragen im Kurs geklärt wurden, sind Sie in der Lage, Ihre Bewerbungsmappe selbst zu erstellen.

Im Jour fixe "Bewerbung" erhalten Sie viele hilfreiche Informationen und Tipps zu folgenden Themen:

- Kreative Umsetzung formaler Bewerbungsstandards und inhaltliche Gestaltung einer Bewerbung
- Das Vorstellungsgespräch

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Der Jour fixe wird regelmäßig und – sofern möglich – an verschiedenen Wochentagen und Zeiten angeboten.

Termin: Mi., 22.04.2015, 16.00 – 18.00 Uhr, Die schriftliche Bewerbung

Di., 05.05.2015, 14.00-16.00 Uhr, Das Vorstellungsgespräch Di., 02.06.2015, 14.00-16.00 Uhr, Die schriftliche Bewerbung Mi., 08.07.2015, 16.00-18.00 Uhr, Das Vorstellungsgespräch Mi., 26.08.2015, 14.00-16.00 Uhr, Die schriftliche Bewerbung Do., 10.09.2015, 12.00-14.00 Uhr, Das Vorstellungsgespräch

Ort : Ziegelstraße 13c, Raum 510

Die Anmeldung zu den einzelnen Terminen erfolgt online jeweils vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn über www.careercenter.hu-berlin.de.

Informationen:

E-Mail: patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de Ziegelstraße 13c, Raum 524, 10117 Berlin

Tel: 2093 1576

Kurs "Das Bewerbungsgespräch – Erzählen Sie doch mal etwas über sich!"

Referentin: Patricia Wohner

Damit ein Bewerbungsgespräch erfolgreich verläuft, ist eine optimale Vorbereitung entscheidend. Ziel des Bewerbungsgesprächs ist das umfassende Kennenlernen beider Seiten in kürzester Zeit. Im Kurs besprechen wir Struktur und Ablauf eines solchen Gespräches und wie man typische Fehler vermeidet. In Einzel- und Gruppenübungen bereiten Sie sich auf mögliche kritische oder unangenehme Fragen vor. In Rollenspielen haben Sie die Möglichkeit, eine Bewerbungssituation nachzustellen und sich auszuprobieren. Gleichzeitig bekommen Sie ausführliches Feedback durch die Kursleitung und die anderen Kursteilnehmer/innen.

Bitte bringen Sie zum Veranstaltungstermin Ihren ausgearbeiteten Lebenslauf mit.

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Termin: Mittwoch, 15.07.2015

Zeit : 10.00 s.t. - 14.00 Uhr

Ort : Ziegelstraße 13c, Raum 510

Die Anmeldung erfolgt unter www.careercenter.hu-berlin.de.

Kurzseminar "Berufliche Orientierung"

Referentin: Patricia Wohner

Berufsorientierung ist ein komplexer und langfristiger Prozess. Er wird geprägt durch individuelle Erfahrungen, Fähigkeiten und Interessen. Berufsorientierung ist weit mehr als die Fähigkeit, sich Informationen zu erschließen und sie auszuwerten. Gezielte persönliche Orientierung und Profilbildung sind oftmals über das Studienfach hinaus notwendig. Dies erfordert die Fähigkeit zur Auseinandersetzung mit der eigenen Person, die Reflexion des eigenen Denkens und Handelns.

In diesem Kurzseminar erhalten Sie grundlegende Hinweise zur beruflichen Orientierung. Wir beschäftigen uns mit Fragen zu eigenen Wertvorstellungen sowie unseren Fähigkeiten und Kompetenzen. Es geht darum, berufsrelevante Fachkenntnisse, überfachliche Kompetenzen und persönliche Prioritäten im eigenen Profil zu integrieren. Anhand dieses Profils lässt sich dann erkunden, welche Berufsfelder für Sie in Frage kommen.

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Termin: Donnerstag, 27.08.2015

Zeit : 10.00 s.t. - 14.00 Uhr

Ort : Ziegelstraße 13c, Raum 510

Kurse zur Berufseinstiegsplanung in Kooperation mit der Techniker Krankenkasse und dem Büro für Berufsstrategie Hesse/Schrader

Business Knigge

Jede Situation im Griff

Trainer: Burkhard Herweg

Gerade in der Berufswelt wird auf das Einhalten spezieller Höflichkeits- und Benimmregeln größten Wert gelegt. Auch wenn die meisten Menschen glauben zu wissen, wie es sich zu benehmen gilt: es gibt kaum jemanden, der auf dem glatten Parkett der Benimmregeln nie ins Rutschen kommt - zumal es oft die Kleinigkeiten sind, auf die es ankommt. Wann ist der richtige Zeitpunkt für die Visitenkarte? Wie beginnen Sie ein Gespräch, wenn - kurz bevor sich der Fahrstuhl schließt - Ihr Chef eintritt? Und was muss alles beim Geschäftsessen beachtet werden.

In diesem Seminar lernen Sie die wichtigsten Regeln des Business Knigge kennen und erfahren, wie Sie in den entscheidenden Situationen alle Fettnäpfchen mit Stil umgehen.

Inhalte und Ziele:

- Die Macht des ersten Eindrucks Wie begrüße ich meine Gäste?
- Professionelles Auftreten und Dresscodes
- Die wichtigsten Verhaltensregeln im Umgang mit Gästen, Chef und Kollegen
- Erfolgreich kommunizieren mit Stil Small Talk
- Der richtige Einsatz von "Du" und "Sie"
- Überzeugen durch professionelles Image
- Benimmregeln bei Meetings und Geschäftsessen
- Non-verbale Kommunikation Körpersprache

Methoden:

- Fachlicher Input
- Praktische und berufsbezogene Übungen & Rollenspiele
- Verhaltensfeedback
- Erfahrungsaustausch und Gruppendiskussion

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Kurs TK 40

Termin: 05.06.2015

Zeit: 10.00 s.t. – 17.00 Uhr

Ort: Ziegelstr. 13c, Raum 510

Assessment Center

Training ist alles

Trainerin: Antje Koch

Sie haben sich für einen Job in der Führungsetage eines umsatzstarken Unternehmens beworben oder suchen nach Ihrem abgeschlossenen Hochschulstudium als Trainee den gelungenen Einstieg in die Berufswelt? Statt zu einem Vorstellungsgespräch werden Sie zu einem Assessment Center eingeladen und wissen gar nicht genau, was dort von Ihnen erwartet wird. Am besten Sie machen sich vorher mit dem Ablauf und den einzelnen Bausteinen vertraut.

In diesem Seminar trainieren Sie typische Übungen, Tests und Rollenspiele und erhalten ein fundiertes Feedback mit Videoauswertung.

Inhalte und Ziele:

- Bausteine und Ablauf des Assessment Centers
- Reflexion über die Zielsetzung des Assessment Centers
- Die überzeugende Selbstpräsentation
- Richtige Positionierung in der Gruppendiskussion
- Aufgabenstellung und Lösung schriftlicher Tests
- Professionelles Verhalten in Rollenspielen
- Postkorbübungen, Stressinterview

Methoden:

- Übungen, Rollenspiele, Kurzpräsentationen, Erfahrungsaustausch
- Video-Feedback zu den Übungen und Durchleuchtung der Zielsetzung

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

Kurs TK 41

Termin: 18.09.2015

Zeit : 10.00 s.t. – 17.00 Uhr

Ort : Ziegelstr. 13c, Raum 510

Unsere Dozentinnen und Dozenten

Aksu, Jennifer

studierte Theaterwissenschaft, Publizistik und Kommunikationswissenschaften an der FU Berlin. Als Kulturmanagerin und Produktionsleitung betreut sie seit Ende 2009 Kulturprojekte im Theater, in musikalischen und anderen künstlerischen Bereichen. Seit 2010 ist sie Mitarbeiterin der Kultur- und Kommunikationsagentur k&k kultkom in Berlin. Fundierte Kenntnis des Theaterbetriebs und der freien Szene ermöglichen ihr als Produktionsleitung die flexible Gestaltung und sichere Führung der Produktionsprozesse Invisible Playgrounds. Seit Ende 2010 ist sie festes Mitglied des Künstlerkollektivs. Ihr Wissen und Können gibt sie seit 2011 in unterschiedlichen Lehrformaten an HU und UdK weiter.

Baum, Katja

ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im Referat "Mikrodaten, Analysen, Forschungsdatenzentrum" des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg. Das Diplom in Volkswirtschaftslehre/Internationale Wirtschaft erlangte sie an der Otto-von-Guericke Universität Magdeburg. Weitere Informationen zum Amt für Statistik Berlin-Brandenburg finden Sie hier: www.statistik-berlin-brandenburg.de

Beck, Steffen

gelernter Daten- und Büromaschinenmechaniker und Ingenieur für Elektroniktechnik/Elektronik, Trainer für Kommunikation und Vertrieb an der Siemens-Trainerakademie. Seine wesentlichen beruflichen Erfahrungen sammelte er als Regionalverkaufsleiter sowie Teamleiter in mittelständischen Unternehmen der Baustoffindustrie. Als selbstständiger Trainer betreut er führende deutsche Franchise Systeme und trainiert Führungskräfte und Vertriebsmitarbeiter in ihrem Kommunikationsverhalten. In seiner langjährigen Tätigkeit als Führungskraft von gemischten Teams entwickelte er eine besondere Expertise in Bezug auf die geschlechterspezifische Kommunikation im Berufsalltag und die Wirkungsmechanismen.

Becker, Christian

Ist Trainer und Coach mit Fokus auf den Bereichen Strategische Kommunikation und der Handlungskompetenz. Dabei unterstützt er seine Klienten in wichtigen Kommunikationssituationen wie Verhandlungen, Präsentationen und Führungssituationen ihre Ziele zu erreichen sowie ihre beruflichen und persönlichen Ziele umzusetzen. Er studierte Betriebswirtschaftslehre (FU Berlin). Anschließend zehn Jahre tätig als Unternehmensberater und Projektmanager. Dabei arbeitete er in den verschiedensten Unternehmen und Branchen mit den unterschiedlichsten Aufgabenstellungen. Berufsbegleitend absolvierte er Coaching- und Trainerausbildungen.

Blasche, Birgit

Die Schauspielerin und Regisseurin leitet in Berlin ein Jugendtheater. Mit ihren Einpersonenstücken gastiert sie deutschlandweit an Theatern. Seit 2008 ist sie als Präsentationstrainerin tätig. Sie ist unter anderem Dozentin an der FU, an der HTW, an der Goethe-Universität und in der freien Wirtschaft. Sie absolvierte Ausbildungen zur "Psychologischen Beraterin", zur "Kunst- und Kreativitätstherapeutin", zur "Mediatorin und Konfliktmanagerin" und zur "Leadershiptrainerin".

Blase, Ortrun

unterstützt seit mehr als 20 Jahren als Trainerin und Coach Führungskräfte, Existenzgründer, MBA-/Studenten. Mehrjährige branchenübergreifende Berufspraxis in den Bereichen Innovation, Personalauswahl sowie Führung/Motivation. Neben ihrem Studium der Freien Kunst an der Kunstakademie Düsseldorf studierte sie Sozial- u.

Kommunikationswissenschaften sowie Theologie und absolvierte parallel zum Studienabschluss ihre Qualifikation als Trainerin und Coach. Wichtig sind ihr Multiperspektivität, das gemeinsame Gestalten der Workshops mit den Teilnehmenden, Kreativität und Humor sowie ein praxisnahes Instrumentarium.

David, Petra

Petra David verantwortete über 10 Jahre die politische PR von verschiedenen Bundestagsabgeordneten im Deutschen Bundestag. Seit 2011 ist sie selbständige Kommunikationstrainerin, PR-Beraterin, EU-Fundraiserin und Coach für berufliche Erfolgsstrategien. Sie ist studierte Sozialwissenschaftlerin (BA) und Pädagogin (Dipl.). Mit ihrem Mann und 13-jährigen Sohn lebt sie in Berlin. Mehr unter www.petra-david.de.

Dr. Frach, Friederike

Kulturwissenschaftlerin und Autorin, studierte an der HU zu Berlin Kulturwissenschaft, Musikwissenschaft und Kulturelle Kommunikation und war später redaktionell in den Bereichen Dokumentarfilm, Fernsehen und Literaturveranstaltung tätig. Ihre zeithistorische Promotion mit dem Titel "Schloss Wiepersdorf: Das Künstlerheim unter dem Einfluss der Kulturpolitik in der DDR" erschien im Jahr 2012. Projektbezogen arbeitet sie als freie Autorin und organisiert Veranstaltungen für das Literaturforum im Brecht-Haus. Sie ist heute wissenschaftliche Mitarbeiterin und Dozentin für Medienwissenschaft, Visuelle Kommunikation und Wissenschaftliches Schreiben an der DEKRA Hochschule Berlin.

Frischmuth, Norman

Diplom-Kaufmann, Gründer und geschäftsführender Gesellschafter der proventis GmbH, versierte Kenntnisse im Multi- sowie Einzelprojektmanagement, Erfahrungen im Wissensmanagement und in der Moderation von Veranstaltungen, sein besonderes Engagement gilt der Vermittlung von Wissen und Erfahrungen im Rahmen von Seminaren zum Thema prozessorientiertes und praxisnahes Projektmanagement für den Mittelstand, Lehrbeauftragter an der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Berlin (HTW), an der TU Berlin, der Beuth-Hochschule Berlin, der Mediadesign-Hochschule (MDH) und der Fachhochschule für Ökonomie & Management (FOM)

Golpon, Hedwig

Pädagogikstudium sowie Studium der Theaterwissenschaften und Regie in Schwerin, Leiterin des Kinder- und Jugendtheaters Schwerin, Dozentin an der Akademie für Spiel und Theater in Lingen (Niedersachsen), Mitentwicklerin des Studienganges "Darstellendes Spiel" der Universität Greifswald, Lehrbeauftragte an der HU Berlin, an der Hochschule für Musik und Theater Rostock, tätig im Bereich der Hochschuldidaktik in Baden-Württemberg

Hlawatsch, Anja

Anja Hlawatsch ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im Bereich "Mikrodaten, Analysen, Forschungsdatenzentrum" des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg. Das Diplom in Soziologie sowie den Magister in Politikwissenschaften erlangte sie an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt.

Jahnke, Thorsten

Thorsten Jahnke ist Gesellschafter und seit 2005 Geschäftsführer von iq Consult GmbH. Nach einer Ausbildung zum Industriekaufmann und anschließendem Studium der Wirtschaftspädagogik und Politik (FU Berlin) erwarb er unternehmerische Erfahrungen als Gründer und/oder Geschäftsführer/Vorstand in verschiedenen Un-

ternehmen und Organisationen. Entwicklung und Leitung verschiedener Gründungsprojekte mit öffentlichen und privaten Partnern in einem Volumen von jährlich 800 Beratungskunden; Entwicklung, Führung und Coaching von Projekten und Unternehmen im Bereich des Social Entrepreneurship; Mitgründer der Social Impact gGmbH als Zentrum sozialunternehmerischer Gründungen in Deutschland; Gründungsmitglied Social Return on Investment Deutschland e.V.

Kandzora, Julia

Studium am Deutschen Literaturinstitut in Leipzig ("Künstlerischer Studiengang Literatur") und private Schauspielausbildung in Berlin. Arbeit in freien Theaterprojekten. Sie lebt als freie Autorin in Berlin und schreibt vor allem Dramatik und Prosa. Zusammen mit Susanna Mewe gibt sie in der Erwachsenenbildung Kurse für Literarisches Schreiben. Für ihr Schreiben erhielt sie verschiedene Auszeichnungen, u.a. den Leonhard Frank-Preis; 2010 wurde sie zu den Autorentheatertagen des Deutschen Theaters in Berlin eingeladen und war Stipendiatin des Klagenfurter Literaturkurses 2011.

Karch, Philipp

M.A. in Environmental Studies und Diplom im Fach Landschaftsökologie, zehnjährige Berufserfahrung in der Umweltkommunikation in einem Verlag, einem Wirtschaftsverband und in zwei Agenturen, u.a. als Redakteur, Politikberater und Projektleiter. Fortbildungen in NLP und gewaltfreier Kommunikation. Seit 2009 freiberuflicher Coach und Kommunikationstrainer mit Schwerpunkt "Konflikt-Optimierung", seit 2010 Coach-Ausbilder am Institut für LernCoaching und Bildung in Berlin (ILeB).

Kasiske, Jan

Jahrgang 70, Diplom-Wirtschaftspädagoge & Personalentwickler (MA), Trainer für Human Resources Management, Systemischer Berater, Kasiske:consulting, Berlin www.kasiske.com

Kawalla, Christian

Wirtschaftskommunikationswirt (B.A.) und Kulturmanager (M.A.). Er arbeitete zunächst im Verlagswesen, bevor er anschließend als Freier Mitarbeiter bei einer Schweizer Agentur Design- und Kommunikationskonzepte entwickelte. Von dort ging er an den New York Broadway, wo er im General Management an der Produktion von zwei Broadway-Shows beteiligt war. Nach seiner Rückkehr trat er bei einer Berliner Agentur eine Stelle als PR-Consultant im Bereich Culture & Arts an und realisierte Kunst-, Foto- und Architekturausstellungen. Seit 2007 arbeitet er im Marketing der Berliner Festspiele und ist dort für die Bereiche CRM, Direct-Marketing, Social Media, Multimedia und Kooperationen zuständig. Er unterrichtet zusätzlich an der Dresden International University im Studiengang "Kultur & Management".

Kemnitz, Tina

Diplom-Sprechwissenschaftlerin und Literaturvermittlerin, Ausbildung an der HU Berlin, als Mitgründerin von Sprechart Rhetorik- und Sprechtraining tätig seit 1998 (www.sprechart.de), mehrjährige Erfahrung als Dozentin für Sprecherziehung an der Hochschule für Schauspielkunst "Ernst Busch" in Berlin, Rhetorik- und Sprechtrainerin (u.a. HU Berlin, FU Berlin), Literaturvermittlerin, Vorleserin und Erzählerin (www.tollesbuch.de), Kinderbuchautorin (Carlsen Verlag), Privatdozentin für Mediensprechen, Atem-, Stimm- und Sprechbildung, Rhetorik und Phonetik.

Kliemt, Caroline

Studium an der Universität Köln und der University of Reading/England (Anglistik, Romanistik und Musikwissenschaft, Master of Business Training). Nach dem Studium als Übersetzerin und Redakteurin für Verlage und kulturelle Institutionen tätig. Seit 2001 ist sie selbstständige Kommunikationsberaterin. Mit der Gründung von reichweite Präsentationsberatung (www.reichweite-beratung.de) seit 2007 Fokussierung auf das Thema Präsentation und Rhetorik; darüber hinaus seit 2011 Zusammenarbeit mit Carsten Marx mit dem Schwerpunkt "Statusverhalten und Verhandlungsmacht" (www.status-verhandeln.de).

Klumpe, Matthias

ist wissenschaftlicher Mitarbeiter im Referat "Mikrodaten, Analysen, Forschungsdatenzentrum" des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg. Den Magister in Politikwissenschaften erlangte er an der Universität Osnabrück. Weitere Informationen zum Forschungsdatenzentrum finden Sie hier: www.forschungsdatenzentrum.de

Korolewski, Nina

Magistra Artium (Germanistik, Philosophie, Politologie), Fachfrau für Internet- und Multimedia-Produktion, Projektmanagerin; Zusatzqualifizierung im Medienbereich, 4-jährige Tätigkeit in der in Softwareentwicklung für Berliner Medienagenturen und IT-Unternehmen als Konzepterin, Redaktionsleiterin und im Produktmanagement. Seit 2004 selbstständige Projektmanagerin mit den Schwerpunkten Online-Kommunikation und eLearning. Sie ist als Dozentin tätig und leitet freie Medienund Kulturprojekte. Arbeitsschwerpunkte: Internet und Multimedia, Online-Kommunikation, Informationsarchitecture (Storyboarding), Projektmanagement

Kunz, Norbert

Norbert Kunz gehört zu den wichtigsten und profiliertesten Social Entrepreneurs in Deutschland. Seit über zwanzig Jahren berät und unterstützt er Jungunternehmer, Firmen und gemeinnützige Organisationen bei der Entwicklung von Geschäftsmodellen, Finanzplänen und Organisationsstrukturen. Norbert Kunz ist seit 2007 Ashoka Fellow und wurde 2010 von der Schwab Foundation als Social Entrepreneur des Jahres ausgezeichnet. Verschiedene Projekte der gemeinnützigen Social Impact GmbH (vormals iq consult) erhielten wichtige Auszeichnungen von öffentlichen Institutionen und privaten Stiftungen.

Lozek, Claus

Betriebswirt für Marketing und Vertrieb. Im Anschluss an seine "erste" berufliche Entwicklung studierte er u.a. am europäischen Theater Institut Schauspiel und bildete sich in verschiedensten Techniken des Schauspiels, des Maskenspiels, der Körperarbeit und der Kampfkunst weiter. Seit 2005 Mitgesellschafter und Geschäftsführer der "Kippon Beratung-Training-Coaching" trainiert er Führungskräfte und Vertriebsmitarbeiter in ihrem Kommunikationsverhalten und unterstützt viele Existenzgründer beim Aufbau ihrer Selbstständigkeit. Seine Arbeit als Coach und Führungskraft sowie die Tätigkeit im Bereich der Körper- und Schauspielarbeit haben ihn besonders sensibilisiert für die verschiedenen Formen der männlichen und weiblichen Kommunikation und deren Strukturen.

Maier, Sabine

Bildende Künstlerin und Gestalttherapeutin, Kinesiologin, zehn Jahre Selbständigkeit in der Werbung, in der sie Firmen im Rahmen der Identitätsfindung im Markt begleitete. Weitere zehn Jahre Bildende Kunst mit internationaler Präsenz im Anschluss an das Meisterstudium Freie Malerei. Derzeit im Bereich der Persönlichkeitsförderung tätig. Sie unterrichtet ferner Spielpädagogik und mit einer reichen Palette

aus Rollenspiel, NLP, Kinesiologie, gestalttherapeutischen und systemischen Ansätzen, sowie die Nutzung der Malerei geben ihren Trainings eine besondere Note. Seit 2011 Mitglied bei ACT (Advanced Coa-ching and Training).

Mewe, Susanna

studierte Anglistik, Germanistik und Theaterwissenschaft (FU Berlin), schloss ein Studium am Deutschen Literaturinstitut Leipzig ab und absolvierte den Aufbaustudiengang Drehbuch an der Hamburg Media School. Lebt als freie Autorin in Berlin und ist Verfasserin von Drehbüchern, Theaterstücken, Prosatexten und Übersetzungen. Zusammen mit Julia Kandzora gibt sie Schreib- und Literaturkurse in der Erwachsenenbildung. Einladung zu den Autorenwerkstätten des Wiener Burgtheaters, der Berliner Festspiele und des Deutschen Literaturfonds. Zu ihren literarischen Auszeichnungen zählen der Förderpreis der Münchner Kammerspiele, das Alfred Döblin-Stipendium der Akademie der Künste und der Retzhofer Literaturpreis.

Möller, Daniela

Studium der Betriebswirtschaftslehre (TU Berlin), Ausbildung zur Kommunikationsund Verhaltenstrainerin bei artop GmbH - Institut an der HU Berlin, Studienbegleitende Teilzeittätigkeit: Deutsche Bank AG und Mercuri Research Beratung (1991-1996), Deutsche Bank AG, Firmenkundenbetreuerin i. d. neuen Bundesländern; und Mitglied der regionalen Stabsabteilung Unternehmen und Institutionen (1997-2000), Deutsche Bank AG, Zentrales Inhouse-Consulting (2000-2009), Unternehmensberaterin (während der Elternzeit), Dr. Koch GmbH Berlin (2003-2004), seit 2004 freiberufliche Beraterin und Trainerin

Müller, Babara Mei Chun

Fachwirtin für Marketing und Kommunikation (FH); Projektentwicklung Kunst, Kultur, Soziales; Kommunikations- und Medienplanung; Akquise von Fördermitteln; Kuratorin; Dozentin und Coach an Universitäten und Kulturinstitutionen

Ollenburg, Stefanie

Arbeitet seit über 15 Jahren in der Kommunikationsbranche. Ihr Anliegen ist, Ideen und Konzepte durch klares Design zum Leben zu erwecken. Wichtig ist ihr, dass die Information, die transportiert werden soll, nicht nur den Verstand, sondern auch die Sinne anspricht. Denn so ist sie einprägsam und dadurch wirksamer. Zudem sind Farben, Formen und Design eine Ausdrucksform, die unsere Welt bereichert. Nach dem Studium "Advertising Design" an der Academy of Art University, San Francisco war die Designerin als Art Directorin in namhaften Werbeagenturen in New York, Wien und Berlin tätig. 2005 machte sie sich selbstständig, um freiberuflich für Agenturen und mittelständische Firmen Kommunikationskonzepte zu erstellen und umzusetzen. Seit 2009 ist sie für den Berliner Standort Creative Director des Kreativ-Netzwerkes, Big Idea und ist seit 2011 Partner in der Big Idea Global Ltd.

Dr. Peters, Christoph

Kultur- und Wissenschaftspublizist, Autor, Regisseur & Dozent. Promoviert zum Dr. Phil. mit einer mediensoziologischen Arbeit zum Internet. Gründungsmitglied des Lokalradios der Universität Leipzig "mephisto 97.6", dort später auch Chefredakteur. Viele Jahre freier Mitarbeiter für die kulturpublizistischen Hörfunkprogramme der ARD. Seit 2006 Autor und Regisseur für TV-Formate bei 3sat, MDR und arte. Im Herbst 2010 leitete er das Pressebüro des 53. Internationalen Leipziger Festivals für Dokumentar- und Animationsfilm.

Ross, Tjard

wissenschaftlicher Assistent an der HU zu Berlin, Lektor im Verlag für Bauwesen in Berlin, seit 1997 freier Trainer für Software-Schulungen, tätig in der Erwachsenenbildung u. a. für Verwaltungsakademie Berlin, Hochschule für Technik und Wirtschaft und der HU Berlin

Schenk, Marion

seit 1999 als Organisationsberaterin tätig (Mitbegründerin und Geschäftsführerin der Beratungssozietät Oppermann/Schenk), seit 2001 Gesellschafterin und Geschäftsführung des ISBB - Institut Systemische Beratung Berlin. Was bisher geschah: Studium der Psychologie, Diplom 1989, Tätigkeit in einer Einrichtung für drogenabhängige Frauen, Leitung einer Qualifizierungs- und Beschäftigungsgesellschaft, Ausbildung in klientenzentrierter Gesprächspsychotherapie, Ausbildung in systemischer und prozessorientierter Organisationsberatung, Studium der Wirtschaftswissenschaften, FernUniversität Hagen, Diplom 2005

Schmidt, Heike

seit 2009 freiberufliche Dozentin für Marketing und BWL; beruflicher und methodischer Hintergrund: Studium der Betriebswirtschaftslehre/Touristik an der FH Worms, PR Referentin, Abteilungsleiterin für Messen, Sponsoring, Event-Marketing und VKF in einer Brauerei, Stellvertretende Geschäftsführerin in einer Künstleragentur, Aufbau eines Direktvertriebs, Ausbildung zur Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation, zahlreiche Fortbildungen in den Bereichen Didaktik, Moderation, Kommunikation und Coaching.

Schneider, Ulrike

Diplom-Sprechwissenschaftlerin und Literaturwissenschaftlerin; seit 2006 freiberufliche Trainerin in den Bereichen Sprechen, Rhetorik und Präsentation www.professionell-sprechen.com; mehrjährige Lehrerfahrung als Dozentin für Sprecherziehung und Phonetik an der Evangelischen Hochschule, der Freien Universität und der Humboldt-Universität zu Berlin; bisherige Auftraggeber: verschiedene Verbände und Forschungseinrichtungen (u.a. Max-Planck-Institut, Internationaler Dolmetscherverband), Unternehmen sowie Privatpersonen

Schultheiss, Cornelia

Linguistin, Anglistin M.A. (FU Berlin), zertifizierte Verhaltens- und Kommunikationstrainerin (artop-Institut der HU Berlin), 1998 bis 2007 für die DaimlerChrysler AG (heute Daimler AG) im Bereich Software Technologie tätig, seit 2007 freiberufliche Trainerin und Coach für interkulturelle Themen und Veränderungsprozesse. Sie bietet Trainings, Beratung und Unterstützung bei internationalen/standortübergreifenden Kooperationen oder und virtuellen/verteilten Teams innerhalb der kulturübergreifenden Projektarbeit. Regionalschwerpunkte: Indien, die USA und der deutschsprachige Raum. Dozentin an verschiedenen Universitäten, Trainings zu interkulturellen Themen sowie Auslandsvorbereitungen

Strittmatter, Anna

Studium an der HU Berlin mit dem Abschluss: "Dipl.-Sprechwissenschaftlerin/ Stimm- und Sprachtherapeutin". Seit 1998 als freiberufliche Trainerin und Dozentin für Sprechart (www.sprechart.de) tätig. Mehrjährige Lehrerfahrung als Dozentin für Sprecherziehung an der Hochschule für Schauspielkunst "Ernst Busch" sowie der Medizinischen Akademie IB in Berlin (Stimmbildung für Logopäden). Bisherige Auftraggeber: verschiedene Hochschulen (HU zu Berlin, FU Berlin, Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder), diverse Unternehmen, Medienanstalten sowie Privatpersonen (vor allem Schauspieler, Radiosprecher, Journalisten).

Taube, Magdalena

Studium der Neueren Deutschen Literatur und Anglistik/Amerikanistik an der HU Berlin, begann im Alter von 13 Jahren mit dem Schreiben literarischer und journalistischer Texte. 2007-2009 Leiterin des Ressorts Kultur und Medien bei dumachst.de, dem Portal des Aktionsprogramms für mehr Jugendbeteiligung des Bundesfamilienministeriums. 2008-2010 Redaktionsleitung der Kulturdatenbank des Kulturportals Deutschland. Seit 2010 Dissertationsprojekt zu Online-Journalismus. Sie ist seit 2002 in der Redaktion der Berliner Gazette (http://berlinergazette.de), die sie seit 2009 als Chefredakteurin leitet.

Telkamp, Corinna

ist Mediatorin BM, systemischer Coach, Trainerin für Kommunikation, Konflikt- und Selbstmanagement, akkreditierte Team Management Trainerin, ursprünglich studierte Politikwissenschaftlerin M.A.; Arbeitsschwerpunkte sind: Mediation in Unternehmen und Organisationen, Mediation in Familie und Partnerschaft, Trainings zu Gesprächsführung/Kommunikation, Konflikt- und Selbstmanagement, Coaching zu beruflichen Veränderungsprozessen und Konflikten im Arbeitskontext, Coaching für Selbständige und Existenzgründer, Moderation von Workshops und Klausurtagungen, Team- und Organisationsentwicklung, www.corinna-telkamp.de

Tettenborn, Phillip

ist für die Gründungsberatung am Campus Mitte verantwortlich. Der Alumnus der ESCP war zuvor im Siemenskonzern tätig.

Vaillant, Kristina

Jahrgang 1964, studierte Publizistik und Kunstgeschichte an der FU Berlin. Sie arbeitet als freie Journalistin in der Bürogemeinschaft textetage (www.textetage.com) und schreibt über Themen aus Wissenschaft und Forschung. 2010 erschien der Band "Ideen, täglich" mit Reportagen aus Berliner Forschungsinstitutionen (mit dem Fotografen Ernst Fesseler), 2014 das Debattenbuch "Die verratene Generation" (mit Christina Bylow), ein erstes umfassendes Porträt der Frauen der Babyboomer-Generation. Darüber hinaus hat Sie verschiedene Publikationsprojekte für Wissenschaftsinstitutionen konzipiert und realisiert, zum Beispiel den ersten Online-Adventskalender für Grundschüler im Jahr der Mathematik (2008). Zwischen 1996 und 2005 war sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung und beim Deutschen Bundestag tätig. www.vaillant-texte.de

Wagner, Roland

Er studierte Wasserwirtschaft an der TU Dresden und arbeitete zunächst als Ingenieur im Bereich der Trinkwasserversorgung. Seit 2012 ist er als freiberuflicher Dozent mit den Schwerpunkten Informatik und Konstruktion tätig.

Weiß, Martin

Dipl.-Kfm., arbeitet freiberuflich im Bereich der Personal- und Organisationsentwicklung. Tätigkeitsschwerpunkte sind Personalentwicklung, Coaching, Personalauswahl sowie Trainer-Ausbildung. Vor seiner Arbeit als selbständiger Unternehmer mit seiner Firma ZÜNDWERT hat er einige Jahre als Personalreferent und Ausbilder in einem führenden Personaldienstleistungsunternehmen in Berlin gearbeitet. Interkulturelle Kompetenzen erwarb er während eines einjährigen Auslandsaufenthaltes und seiner Tätigkeit im Human Resources Management von United Parcel Service (UPS) in Sydney, Australien. Er hat den Studiengang Betriebswirtschaftslehre an der FU Berlin mit Auszeichnung der Jahrgangsbesten absolviert, ist TÜV NORD zertifizierter Trainer für Erwachsenenbildung, ausgebildeter Coach und gelernter Bankkaufmann.

Werthmann, Klemens

Arbeits- und Forschungsschwerpunkte: Unternehmens- und Designkommunikation mit dem Schwerpunkt des strategischen Brandings; Lehraufträge im Bachelor- und Masterstudiengang an verschiedenen Hochschulen und Fachhochschulen in Berlin und Stuttgart; Lehrveranstaltungen: Unternehmenskommunikation, Mediengestaltung, Mediendidaktik und -Konzeption; Berufspraxis: Diplom Designer, Art Director, Senior Creative Director, Berater und Selbständiger. Referenzen: u.a. Berliner und Hannoversche Verkehrsbetriebe, BHS Corrugated, Boehringer Mannheim, Deutsche Bahn, Grassi Museum Leipzig, Gruppo Plan Gesellschaft, Heast Books International, IG Metall, Meta Design, miro AG, Mövenpick, Velux, Volkswagen AG.

Wiehe, Kerstin

studierte Publizistik, Linguistik und Betriebswirtschaftslehre an der FU Berlin und anschließend Kulturmanagement. 1993 gründete sie K&K Kulturmanagement & Kommunikation und initiierte 2002 die Gründung von Kulturkontakte e.V.. Arbeitsschwerpunkte sind schnittstellen-, genre- und grenzüberschreitende kulturelle und auf Bildung bezogene Projekte sowie die Initiierung und Moderation von Vernetzungs- und strukturellen Prozessen und Projekten. Seit 2009 lehrt sie an der Universität der Künste in den Bereichen Musikpädagogik und Theaterpädagogik. Seit 2011 ist sie zudem in der Lehrerfortbildung tätig. Weitere Infos zum Profil und Projekten unter www.kultkom.de.

Wohner, Patricia

Studium der Geschichte, Slawistik und Deutsch als Fremdsprache an der HU Berlin, Ausbildung zur Verhaltens- und Kommunikationstrainerin (Arbeit, Bildung und Forschung e.V./Institut für Wirtschafts- und Organisationspsychologie der FU Berlin), Weiterbildendes Studium Online Lehre Lernen an der TU Berlin

Wosnitza, Regine

recherchiert seit 1992 für und mit anderen professionell und kompetent Politik, Soziales und Geschichte. Sie arbeitet z. B. mit Journalisten/innen in den Feldern Politik und Soziales, für Buchautoren/innen und Filmemacher/innen zu historischen Themen wie Drittes Reich, Holocaust, Jüdisches Leben, SBZ/DDR und für Privatpersonen in Sachen Familienbiographie. Dabei durchforstet sie Archive, erfährt Wissenswertes in Interviews, durchstöbert Bibliotheken. Auf Englisch und Deutsch und in ganz Deutschland für Zeitungen und Zeitschriften wie das TIME Magazine, Wall Street Journal, Chicago Tribune, Jewish Chronicle und für Autoren wie Pulitzer, Preisträgerin Anne Applebaum und Präsidentenbiograph Richard Reeves. Lebt und arbeitet an der Potsdamer Straße in Berlin und verbindet auf www.potseblog.de ihren Beruf und ihr gesellschaftliches Engagement.

Dr. Žukovska, Jekatarina

Diplom-Ingenieurin in Rundfunktechnik (Dipl.-Ing.), Master und Doktor der Ingenieurwissenschaften (M.Sc./Dr.Sc.Ing.). Sie arbeitete zunächst als Lehrerin an verschiedenen Gymnasien in Riga (Lettland). Danach war Sie Universitätsdozentin, unter anderem an der Technischen Universität Riga und an der Baltischen Internationalen Akademie. Dort hielt Sie mehr als 30 Lehrveranstaltungen in verschiedenen Bereichen. Arbeitsschwerpunkte: Mathematik, Statistik, Ökonometrie, Informatik, Anwendungssoftware, Luftfahrt, Elektrotechnik.

<u>Notizen</u>

76 HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

<u>Notizen</u>





STELLENPORTAL FÜR

Wilhelm & Alexander & (M)ich

ansehen:

www.hu-berlin.stellenticket.de www.careercenter.hu-berlin.de

STELLENTICKET HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN





"Wer sich bewegt, gewinnt!"

Magdalena Neuner, erfolgreichste Biathletin aller Zeiten

